

# Startup TOOLS

11.0.0.1

## Release-Informationen

© 2024 INNEO Solutions GmbH



<b>1</b>	<b>Wichtige Informationen</b>	<b>2</b>
<b>2</b>	<b>Neuerungen</b>	<b>3</b>
<b>3</b>	<b>Lizenzabhängige Funktionen</b>	<b>4</b>
<b>4</b>	<b>Anforderungen und Zugriffsrechte</b>	<b>5</b>
<b>5</b>	<b>GENIUS TOOLS Starter</b>	<b>8</b>
5.1	Wichtige Informationen .....	8
5.2	Neuerungen in Version 11 .....	14
<b>6</b>	<b>GENIUS TOOLS for Creo</b>	<b>27</b>
6.1	Wichtige Informationen .....	27
6.2	Neuerung in Release 11 .....	29
6.2.1	GENIUS TOOLS Assembly Report .....	30
6.2.2	GENIUS TOOLS Export TDP .....	31
6.2.3	GENIUS TOOLS Function Manager .....	32
6.2.4	GENIUS TOOLS Inspect 3D .....	33
6.2.5	GENIUS TOOLS Utilities .....	36
6.3	Konfigurationsoptionen .....	43
6.3.1	Neue Konfigurationsoptionen (11.0.0.0) .....	43
<b>7</b>	<b>Kontaktinformationen</b>	<b>47</b>
<b>8</b>	<b>Copyrighthinweise</b>	<b>48</b>

# 1 Wichtige Informationen

## Update

Bei einem Update der Startup TOOLS werden niemals Daten in den Datenpaketen (*<Arbeitsumgebung>\<Anwendung>\data\<Datenpaket>*) oder dem Ressourcenverzeichnis (*<Arbeitsumgebung>\parametric\configuration\gt\_resource\_folder*) innerhalb einer Arbeitsumgebung verändert. Datenpakete und Ressourcenverzeichnis werden firmenspezifisch angepasst, z. B. die Zeichnungsrahmen, und müssen daher manuell upgedated werden.

## Multi-CAD-Unterstützung verändert Ordnerstruktur

Mit den Startup TOOLS 10.0.0.0 können Sie neben Creo Parametric nun auch konfigurierte Projekte für Creo Elements/Direct, Inventor und SolidWorks mit GENIUS TOOLS Starter – der Konfigurationskomponente von Startup TOOLS – starten. Um Daten für mehrere CAD-Systeme aufnehmen zu können, wurde die gesamte Ordnerstruktur in Version 9.0.0.0 verändert. Die Änderungen betreffen alle Bereiche, inklusive der Konfiguration, den Zusatzapplikationen sowie der zugehörigen Daten.

---

**Achtung:** Durch diese Neuerungen in GENIUS TOOLS Starter sind die Ordnerstruktur und die Software nicht mehr abwärtskompatibel, d. h. nach einem Update einer Arbeitsumgebung auf die Version 9.0.0.0 oder neuer ist es nicht mehr möglich, auf eine ältere Version zurückzustellen.

---

Das Update wird mit GENIUS TOOLS Environment Administrator automatisiert durchgeführt.

Für weitere wichtige Informationen, konsultieren Sie die Kapitel *Wichtige Informationen* für GENIUS TOOLS Starter und für Creo-Zusatzapplikationen unter GENIUS TOOLS for Creo.

## 2 Neuerungen

Neue Funktionen für die Konfigurationskomponente finden Sie unter GENIUS TOOLS Starter und für Creo-Zusatzapplikationen unter GENIUS TOOLS for Creo.

### 3 Lizenzabhängige Funktionen

Die Funktionen der Startup TOOLS sind von der Art der Lizenzierung abhängig. In den Kapiteln *Wichtige Informationen* unter GENIUS TOOLS Starter und GENIUS TOOLS für Creo finden Sie Listen der zusätzlichen Funktionen, die Ihnen mit einer Subskriptionslizenz für die jeweiligen Produkte zur Verfügung stehen.

## 4 Anforderungen und Zugriffsrechte

### Hard- und Softwareanforderungen

GENIUS TOOLS Starter funktioniert auf allen Computern, auf denen auch die Voraussetzungen für Creo 7.0 bis Creo 11.0 gegeben sind.

Die folgenden Angaben gelten gleichermaßen für Installationsrechner, Anwenderrechner und Satelliten.

	GENIUS TOOLS Starter				
Version	7.0	8.0	9.0	10.0	11.0
Betriebssystem	Nur 64-bit Windows 10 / 8.1 / 7		Nur 64-bit Windows 11 / 10		
.NET Framework	4.8 Ab Windows 10 -1903 (+8.1; +7) (Muss in WIN7/8.1 evtl. nachinstalliert werden)		4.8 Ab Windows 10 -1903		Instal- lationsrech ner 4.8
.NET	-				8.0
Minimale Bildschirmauflösung	X=1280 Y=1024				
Flexnet	Ab INNEO License Manager 1.0 M050 (Flexnet)				
Caddepot-Verzeichnis (Zentraler Speicherplatz mit UNC-Freigabe auf dem Installationsrechner)	1-5 GB pro Arbeitsumgebung				
Cadpool-Verzeichnis (Speicherplatz Anwenderrechner)	Ausreichend Speicherplatz, um mindestens eine Arbeitsumgebung aufzunehmen				

	GENIUS TOOLS Starter				
Version	7.0	8.0	9.0	10.0	11.0
Datensynchronisation mit GENIUS TOOLS Starter Service	Windows-Rechner, auf dem sich das zu überwachende Caddepot befindet und auf dem ein Dienst installiert werden kann.				
Nutzung von Satelliten mit GENIUS TOOLS Starter Service	Kommunikationsport für REST-API auf dem Installationsrechner und den Satelliten. Standard: 8092  Satelliten haben die gleichen Speicherplatz- und Freigabeanforderungen wie der Installationsrechner.				

## Unterstützte Desktop-Applikationen

1. Für folgende CAD-Anwendungen können Administratoren Projekte mit Objektdaten und vorgegebenen Konfigurationseinstellungen anlegen.

- AutoCAD, AutoCAD Architecture, AutoCAD LT und AutoCAD Mechanical 2021 - 2024
- Creo Elements / Direct Modeling
- Creo Parametric 2.0 - 11.0
- Inventor 2021 - 2024
- SolidWorks 2020 - 2024

2. Folgende Anwendungen werden automatisch erkannt, wenn diese auf dem Anwenderrechner installiert sind (Autostart). Es wird die neueste Version geöffnet.

- Creo Elements / Direct Drafting
- Creo Illustrate
- Creo Schematics
- Creo View
- Geomagic Design X
- KeyShot
- Mathcad

## Benötigte Zugriffsrechte

### Caddepot

Lesezugriff: Im Caddepot müssen alle Anwender Lesezugriff besitzen, damit der Synchronisationsprozess fehlerfrei funktioniert.

Schreibzugriff: Für bestimmte Funktionalitäten ist es notwendig, dass ausgewählte Verzeichnisse einer Arbeitsumgebung im Caddepot für alle Anwender beschreibbar sind.

- Rückmeldungen der GENIUS TOOLS Starter App über die letzte Synchronisation  
... \ *serveronly* \ *\_SyncResults* \
- Zentrale Benutzerkonfigurationsdateien  
... \ *userdata*
- Gemeinsame Datenbanken für Namensgeneratoren der GENIUS TOOLS for Creo  
(muss zunächst manuell eingerichtet werden)  
... \ *serveronly* \ *gt\_numgen*  
Achtung: Diese Funktion kann nicht im Offline-Betrieb funktionieren.

## Cadpool

Schreibzugriff: Im lokalen Cadpool muss der Anwender volle Schreibrechte besitzen, damit der Synchronisationsprozess fehlerfrei funktioniert.

## Anwenderrechner

Schreibzugriff: Schreibberechtigungen sind in den folgenden Installationsverzeichnissen von Creo erforderlich

- wenn mehr als der Standard-Startkey (z. B. *parametric.psf*) verwendet oder die Synchronisation des Startkeys benötigt wird: auf das Verzeichnis mit den Creo-Startkeys
- wenn die Creo-Konfigurationsdateien *config.sup*, *config.pro*, *creo\_parametric\_admin\_customization.ui* verändert werden sollen: auf den Ordner .. \ *CommonFiles* \ *text*

---

**Hinweis:** Wenn Creo Parametric im Standardprogrammverzeichnis von Windows installiert wird, sollten keine Veränderungen durch die GENIUS TOOLS Starter App durchgeführt werden. Installieren Sie Creo in einem anderen Verzeichnis z. B. C:\ptc.

---



## 5 GENIUS TOOLS Starter

GENIUS TOOLS Starter ist die Konfigurationskomponente der Startup TOOLS seit der Version 6.0 zum Einsatz.

GENIUS TOOLS Starter ist ein eigenständiges Programm, das lokal installierte Applikationen (z. B. Creo Parametric) mit einer zentralen Konfiguration startet und zusätzlich Daten auf den lokalen Computer synchronisiert.

Alle Projekte und Daten befinden sich in einer Arbeitsumgebung. Es können beliebig viele Arbeitsumgebungen parallel zur Verfügung gestellt werden (z. B. Produktiv- und Testumgebung).

### Teilkomponenten von GENIUS TOOLS Starter

- Mit GENIUS TOOLS Starter App kann der Anwender die vom Administrator konfigurierten Projekte starten. Die lokale GENIUS TOOLS Starter App aktualisiert sich automatisch aus dem zentralen Caddepot.
- GENIUS TOOLS Project Configurator ermöglicht dem Administrator Projekte zu konfigurieren, die der Anwender später mit der GENIUS TOOLS Starter App starten kann.
- GENIUS TOOLS Environment Administrator dient dem Administrator zur Verwaltung von Arbeitsumgebungen.

### 5.1 Wichtige Informationen

#### Starter: Geänderte und neue Umgebungsvariablen (11.0.0.0)

Geänderte Umgebungsvariablen:

Die Umgebungsvariablen für Benutzer- und Computergruppen – **GTS\_USER\_GROUP** und **GTS\_COMPUTER\_GROUP** – werden nicht mehr unterstützt. Wurden diese Variablen in einem Konfigurationsbaustein (config\_\*.pro-Datei) benutzt, müssen sie umbenannt werden in: **GTS\_UNIT\_DIR**.

Siehe Neuerungen in Project Configurator: Gruppen werden zu Units.

Die folgenden neuen Variablen werden von GENIUS TOOLS Starter unterstützt:

#### **GTS\_CREO\_INSTALL\_DEFINITIONS\_DIR**

definitions-Verzeichnis unter dem install-Ordner

#### **GTS\_CREO\_INSTALL\_DIAGNOSTIC**

1 wenn *Diagnose Tools* aktiviert sind, sonst 0

**GTS\_CREO\_INSTALL\_FIREWALL**

1 wenn *Firewall Einträge schreiben* aktiviert ist, sonst 0

**GTS\_CREO\_INSTALL\_HELP**

1 wenn *Hilfe installieren* aktiviert ist, sonst 0

**GTS\_CREO\_INSTALL\_HELP\_XML\_DIR**

XML Verzeichnis für die Hilfe (install/definitions/<Unit oder standard>/XML/help\_Creo<MainVersion>)

**GTS\_CREO\_INSTALL\_MAIN\_VERSION**

Creo Hauptversion die installiert werden soll

**GTS\_CREO\_INSTALL\_TASKSKILL**

1 wenn *Taskkill* aktiviert ist, sonst 0

**GTS\_CREO\_INSTALL\_UNIT\_FOLDERS**

Liste der aktuell gewählten Units (z. B. "Deutschland|Leipzig|Construction")

**GTS\_CREO\_INSTALL\_UPGRADE**

-upgrade wenn die Installationsart auf Upgrade gestellt wurde, sonst ""

**GTS\_CREO\_INSTALL\_VERSION**

Creo Version die installiert werden soll (z. B.. 11.0.1.0)

**GTS\_CREO\_INSTALL\_VIEWER**

1 wenn *Thumbnail-Viewer installieren* aktiviert ist, sonst 0

**GTS\_CREO\_INSTALL\_XML\_DIR**

XML Verzeichnis (install/definitions/<Unit oder standard>/XML/Creo<MainVersion>)

**GTS\_SATELLITEONLY\_DIR**

Verzeichnis, das nur auf dem Mainserver und dem Satelliten existiert

**GTS\_MAIN\_SERVER\_DIR**

Serverpfad des Mainservers

## Lizenzabhängige Funktionsunterschiede

Ab Version 6.0.1 bestehen lizenzabhängige Unterschiede in der Produktfunktionalität.

Folgende Funktionen stehen mit einer Subskriptionslizenz für GENIUS TOOLS® Starter zur Verfügung.

Subskriptions-funktion	Beschreibung	Release
Dynamische Zuordnung von Nutzern mit LDAP (Active Directory)	<p>Funktion greift auf die Windows-Benutzerverwaltung zu und verwendet Live-Abfragen, um aktuelle Zugehörigkeiten sicherzustellen. Dadurch müssen Benutzer nicht manuell gepflegt werden.</p> <p>⇒ Geringerer Pflegeaufwand</p>	6.0.1.0
Units konfigurieren	<p>Verwendung einer zusätzlichen Konfigurationsebene („Unit“) zur Abbildung komplexer Konfigurationen für mehrere Standorte, Geschäftsbereiche o.ä.</p> <p>⇒ Vereinfachte Konfiguration für Firmen mit vielen Abteilungen und / oder Standorten</p> <p>⇒ Anzahl an Projekten kann minimiert werden</p>	6.0.1.0
Zugriff auf Benutzerordner „Users“	<p>Verwendung einer zusätzlichen Konfigurationsebene („Users“) zur Abbildung komplexer Konfigurationen für mehrere Benutzer</p> <p>⇒ Geringerer Pflegeaufwand</p>	6.0.1.0
Creo-Startkey bei Projektstart wählen	<p>Für ein Projekt können mehrere Creo-Startkeys (Startbefehl, der Creo mit einem Lizenzpaket öffnet) hinterlegt werden. Der Anwender kann in GENIUS TOOLS Starter App einen Startkey für das Projekt auswählen oder einen festgelegten Standard-Startkey übernehmen.</p> <p>⇒ Anzahl an Projekten kann minimiert werden</p>	7.0.0.0
Apps-Projekte	<p>Projekte mit anderen Applikationen können mit einem Projektverzeichnis und Startbatchdateien angelegt und in GENIUS TOOLS Starter App geöffnet werden.</p> <p>⇒ GENIUS TOOLS Starter App kann zur zentralen Anlaufstelle für alle Anwendungen für Benutzer ausgebaut werden.</p>	7.0.0.0

Subskriptionsfunktion	Beschreibung	Release
Satelliten betreiben in GENIUS TOOLS Starter Service	<p>Ermöglicht das Anbinden von Synchronisationsservern an einen Hauptserver (Mainserver) und deren automatische Synchronisierung.</p> <p>⇒ Schnellerer Zugriff der Anwenderrechner auf einen synchronisierten Satelliten</p> <p>⇒ Reduzierung von Netzwerkanfragen zum Mainserver</p>	7.0.1.0
Konfigurationsbausteine editieren und vergleichen	<p>Releaseabhängiger Config.pro-Editor und grafisches Vergleichstool („Config Analyzer“)</p> <p>⇒ Schnelle Übersicht, Vergleich und Bearbeitung projektbezogener Konfigurationsbausteine (config_*.pro-Dateien)</p>	7.0.1.0
Unternehmensspezifische Projektsammlungen	<p>Projekte können in definierten Projektsammlungen durch den Administrator zusammengestellt werden.</p> <p>⇒ Übersichtliche Strukturierung bei vielen Projekten</p>	7.0.2.0
Auswählbare Projektoptionen	<p>Projekte können mit verschiedenen, selbst erstellten Konfigurationsbausteinen geöffnet werden, z. B. für Lizenzerweiterungen und Zusatzapplikationen.</p>	8.0.0.0
Organisationsstruktur abbilden mit Units und Subunits	<p>Es können untergeordnete Units (Subunits) angelegt werden, um zusätzliche Konfigurationsebenen für Projekteinstellungen zu schaffen.</p> <p>⇒ Bessere Abbildung für Standorte, Unterabteilungen etc. und den daraus resultierenden komplexen Projektkonfigurationen</p> <p>⇒ Weitere Minimierung der Projektanzahl möglich</p>	8.0.1.0

Subskriptionsfunktion	Beschreibung	Release
Gruppierte Projektoptionen	<p>Nutzer können in GENIUS TOOLS Starter App am Projekt eine Projektoption wählen, wodurch mehrere Konfigurationsoptionen aktiviert werden, die in verschiedenen Ordnern und Konfigurationsebenen liegen, z. B. für Lizenzweiterungen und Zusatzapplikationen.</p> <p>⇒ Anzahl an Projekten kann minimiert werden</p>	8.0.1.0
Config.pro-Dateien editieren in GENIUS TOOLS Config Editor	<p>Creo-Konfigurationsoptionen können durch Autovervollständigung und farbliche Kennzeichnung besser bearbeitet werden.</p> <p>⇒ Schneller Vergleich und Bearbeitung von Konfigurationsoptionen, auch im Batchmodus</p>	8.0.2.0
Auto-Projekte	<p>Für Auto-Projekte (z. B. Keyshot) können Einstellungen in den Ebenen Standard, Unit, Projekt und Nutzer vorgenommen werden.</p> <p>⇒ Konfiguration firmenspezifisch anpassen</p>	9.0.0.0
Creo-Elements/Direct-Modeling-Projekte anlegen und migrieren	<p>Für Creo-Elements/Direct-Modeling-Projekte können Einstellungen in den Ebenen Standard, Unit, Projekt und Nutzer vorgenommen werden, sowie Projekteinstellungen und Datenpakete hinzugefügt bzw. migriert werden.</p> <p>⇒ Integration einer zusätzlichen CAD-Applikation</p>	9.0.0.0
SolidWorks-Projekte anlegen	<p>Projekte können für SolidWorks in den Ebenen Standard, Unit, Projekt und Nutzer konfiguriert, Projekteinstellungen vorgenommen und Datenpakete hinzugefügt werden.</p> <p>⇒ Integration einer zusätzlichen CAD-Applikation</p>	9.0.1.0

Subskriptions-funktion	Beschreibung	Release
Inventor-Projekte anlegen	<p>Projekte können für Inventor in den Ebenen Standard, Unit, Projekt und Nutzer konfiguriert, Projekteinstellungen vorgenommen und Datenpakete hinzugefügt werden.</p> <p>⇒ Integration einer zusätzlichen CAD-Applikation</p>	9.0.2.0
AutoCAD-Projekte anlegen	<p>Für die Anwendungen AutoCAD, AutoCAD Architecture und AutoCAD Mechanical können Projekte für ein spezifisches Release angelegt und mit Projekt- und Datenverzeichnissen definiert werden.</p> <p>⇒ Integration einer zusätzlichen CAD-Applikation</p>	9.0.2.0
Unterstützung von AutoCAD LT	Projekte können für AutoCAD LT angelegt werden.	10.0.1.0
Alternative Authentifizierung wählen	<p>Nutzer können sich gegen ein anderes System als Windows authentifizieren. Windchill-Nutzerdaten können mit GENIUS TOOLS Project Configurator importiert werden. Für andere Systeme, z. B. SAP, kann eine selbsterstellte Datei verwendet werden.</p> <p>⇒ Kompatibilität von Starter-Projekten mit anderen Berechtigungs-Systemen, z. B. Windchill</p>	10.0.1.0
Unitspezifische Sichtbarkeit von Projekten	<p>Die Sichtbarkeit von Projekten in GENIUS TOOLS Starter App kann für Nutzer, die mehreren Units zugeordnet sind, auf die Auswahl einer bestimmten Unit beschränkt werden.</p> <p>⇒ Nutzung von Units für Projektzugriff</p>	11.0.0.0
Creo-Projekte installieren	Creo Parametric-Setups auf Anwenderrechner synchronisieren, von wo diese automatisch oder manuell gestartet werden können.	11.0.0.0

**Achtung:** Werden bei der Nutzung gemischter Lizenzen (Permanent und Subskription) Funktionen konfiguriert, die an eine Subskriptionslizenz gebunden ist, können keine Projekte mehr mit einer Permanentlizenz gestartet werden. Sie können nur noch bei einer freien Subskriptionslizenz gestartet werden.

## 5.2 Neuerungen in Version 11

### Starter: Umstellung auf .NET 8.0 (11.0.0.0)

GENIUS TOOLS Starter wurde umgestellt auf .NET 8. Es sind keine Anpassungen nötig, da .NET 8.0 mit der Software ausgeliefert wird.

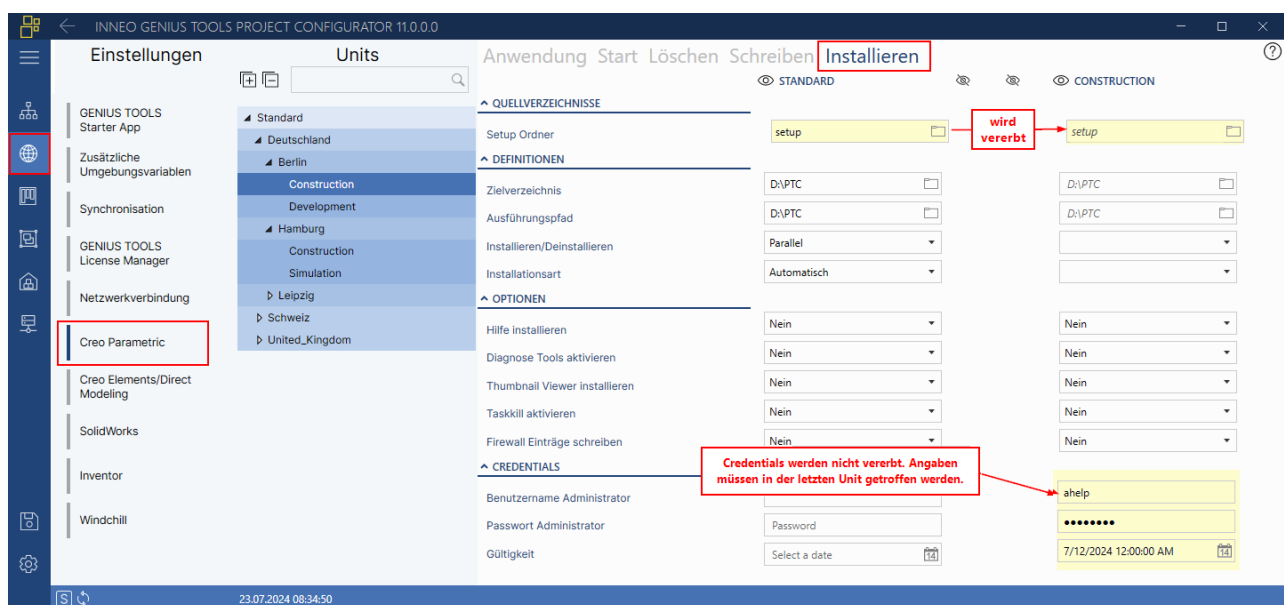
Auf dem Installationsrechner muss weiterhin .NET Framework 4.8 installiert sein.

### Project Configurator: Creo Parametric auf Clients installieren (11.0.0.0)

Creo Parametric-Setups können auf Anwenderrechner synchronisiert werden und dort automatisch oder manuell gestartet werden.

Eine Creo-Installation kann automatisch angestoßen werden, sobald sich ein Nutzer mit der entsprechenden Unit in GENIUS TOOLS Starter App anmeldet, oder manuell, wenn ein Starter-Projekt angeklickt wird.

Diese Angaben werden in GENIUS TOOLS Project Configurator im Menüpunkt *Konfiguration* im neuen Tab *Installieren* für globale Einstellungen und Units getroffen und im Menüpunkt *Projekte* für einzelne Projekte.

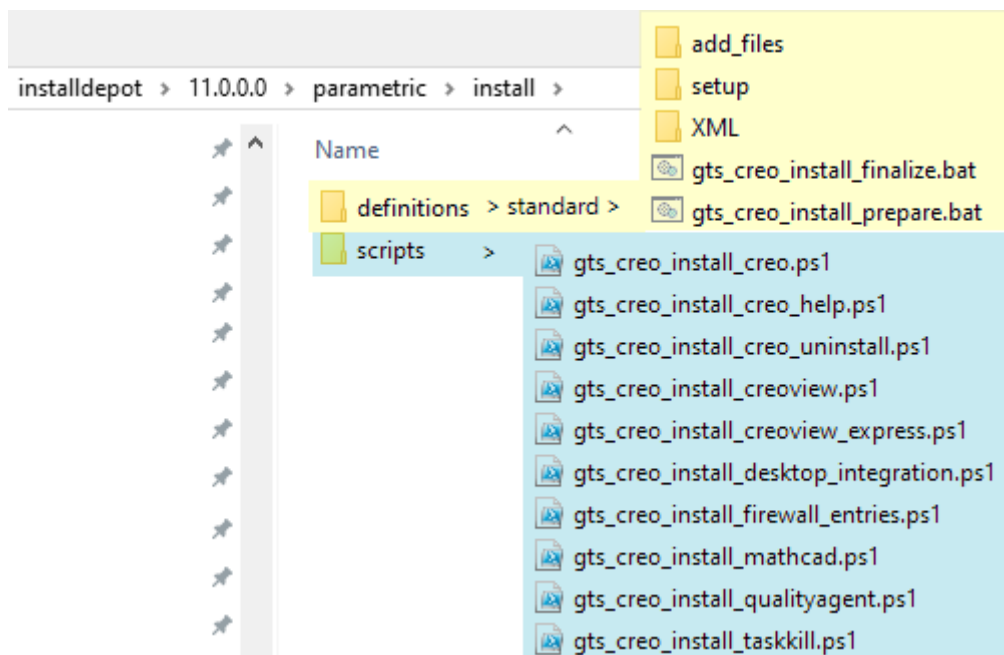


Für die Ausführung von Creo-Parametric-Setups auf den Anwenderrechnern werden Setup- und Zielverzeichnis global oder für einzelne Units definiert und Zugangsdaten des Administrators mit einem Ablaufdatum für die Gültigkeit auf den Anwenderrechnern

angegeben.

**Achtung:** Die Vererbungsregeln gelten nicht für die Angaben der Credentials. Damit das Setup ausgeführt wird, müssen diese Angaben in der Unit angegeben werden, die der Nutzer auswählt.

Administratoren geben eine Template-Installation vor und kopieren benötigte XML-Dateien händisch in das Caddepot. Dafür steht der neue Systemordner *install* unter *parametric* zur Verfügung.



Konsultieren Sie die Vorgehensweise im GENIUS-TOOLS-Starter-Handbuch im Kapitel *Project Configurator > Creo Parametric > Creo auf Anwenderechnern installieren*.

## Starter: Übertragung der Mapkeys wird unterstützt (11.0.0.0)

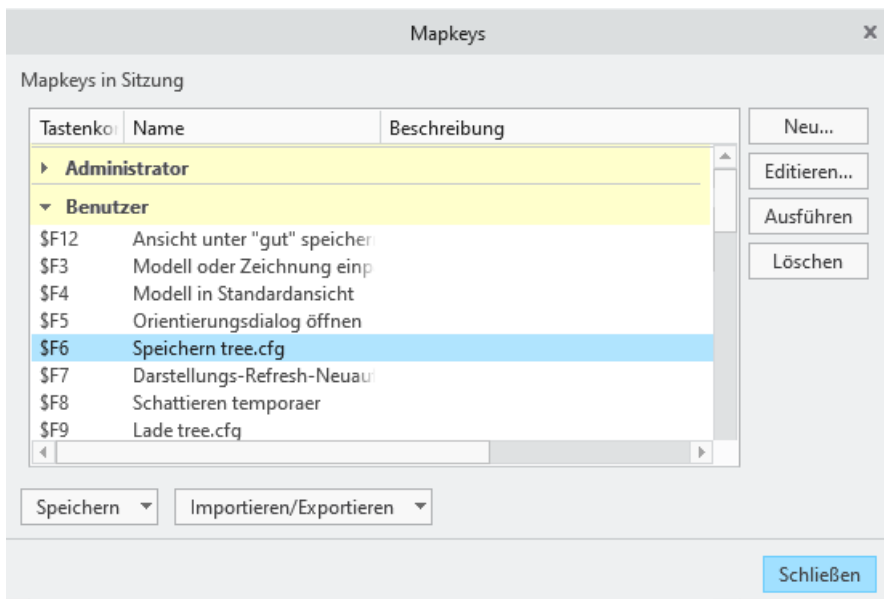
Ab Creo-Parametric-Version 11.0.0.0 werden Mapkeys (Tastaturmakros) nicht mehr aus der Config.pro-Datei ausgelesen, sondern in einer neuen, separaten Mapkey-Datei – *mapkeys.pro* – gespeichert. Der Ablageort dieser Datei entscheidet, ob die darin enthaltenen Mapkeys als Administrator-Mapkeys oder Benutzer-Mapkeys genutzt werden.

Ablageort für Benutzer-Mapkeys / Benutzerverzeichnis: `%PTC_WF_ROOT%\Settings\mapkeys.pro`

Ablageort für Administratoren-Mapkeys / Administratorenverzeichnis: `<Installationsverzeichnis> \Common Files\text\mapkeys.pro`

Mapkey-Dateien können in beiden Verzeichnissen liegen.





### Creo-Mapkeys-Dialog ab Release 11

Beim ersten Start von Creo Parametric 11.0.0.0 lädt Creo automatisch Benutzer- und Administratoren-Mapkeys in den Mapkeys-Dialog, legt jedoch keine Datei für Administratoren-Mapkeys an.

GENIUS TOOLS Starter übernimmt den Transfer der Mapkeys wie folgt:

#### 1. Benutzer-Mapkeys werden angelegt

Mapkeys aus der Config.pro-Datei, die im Start- oder Homeverzeichnis liegt, werden in eine Mapkeys-Datei in das Benutzerverzeichnis geschrieben.

#### 2. Administratoren-Mapkeys werden angelegt

Mapkeys aus der Config.pro-Datei, die im Textverzeichnis oder alternativen Pfad liegt, werden in das Administratorenverzeichnis geschrieben.

Mapkeys aus der Config.sup-Datei werden in das Administratorenverzeichnis geschrieben.

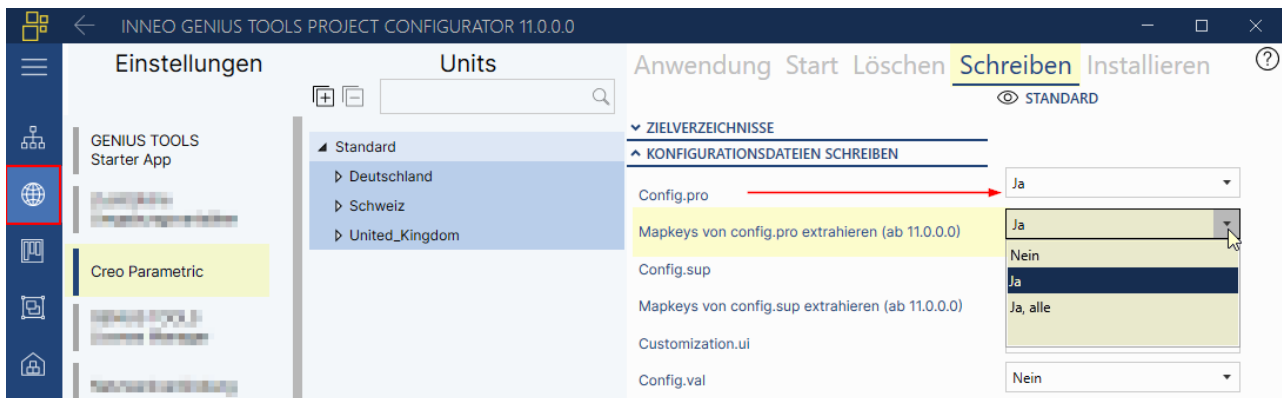
---

**Hinweis:** Sobald eine Mapkeys.pro-Datei im Benutzer- oder Administratorenverzeichnis existiert, werden Mapkeys nur noch aus der (den) Mapkeys.pro-Datei(en) ausgelesen, d. h. es werden alle Mapkey-Einträge in der Config.pro-Datei und der Config.sup-Datei von Creo Parametric ignoriert.

---

#### 3. Übertragung der Mapkeys ist definierbar

Diese von GENIUS TOOLS Starter unterstützte Übertragung kann in GENIUS TOOLS Project Configurator definiert sowie abgestellt werden.



Gehen Sie in *Konfiguration > Creo Parametric > Schreiben-Tab > Konfigurationsdateien schreiben*. Setzen Sie das Feld *Config.pro* auf *Ja*, erscheint darunter das neue Eingabefeld *Mapkeys extrahieren*:

- Belassen Sie die Voreinstellung auf *Ja*, wenn keine Mapkeys in der Config.sup-Datei vorhanden sind.
- Mit *Nein* stellen Sie die Unterstützung durch GENIUS TOOLS Starter ab. Creo lädt dann automatisch Benutzer- oder Administratoren-Mapkeys in den Mapkeys-Dialog, legt jedoch keine Mapkeys-Datei für Administratoren an. Ein Hinweisfenster erscheint in Creo.

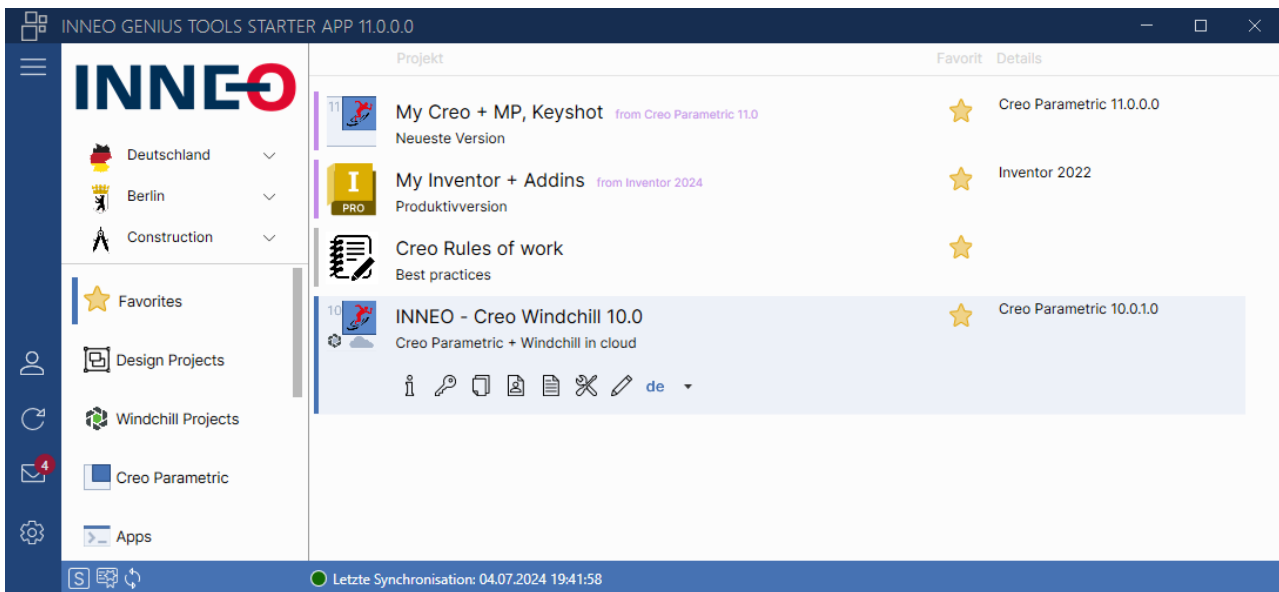
Befinden sich Mapkeys sowohl in der Config.pro als auch in der Config.sup-Datei, wählen Sie:

- unter *Config.pro* aus: *Ja, alle extrahieren*
- und
- unter *Config.sup* aus: *Ja*.

## Starter: Überarbeitetes Design der Bedienoberflächen (11.0.0.0)

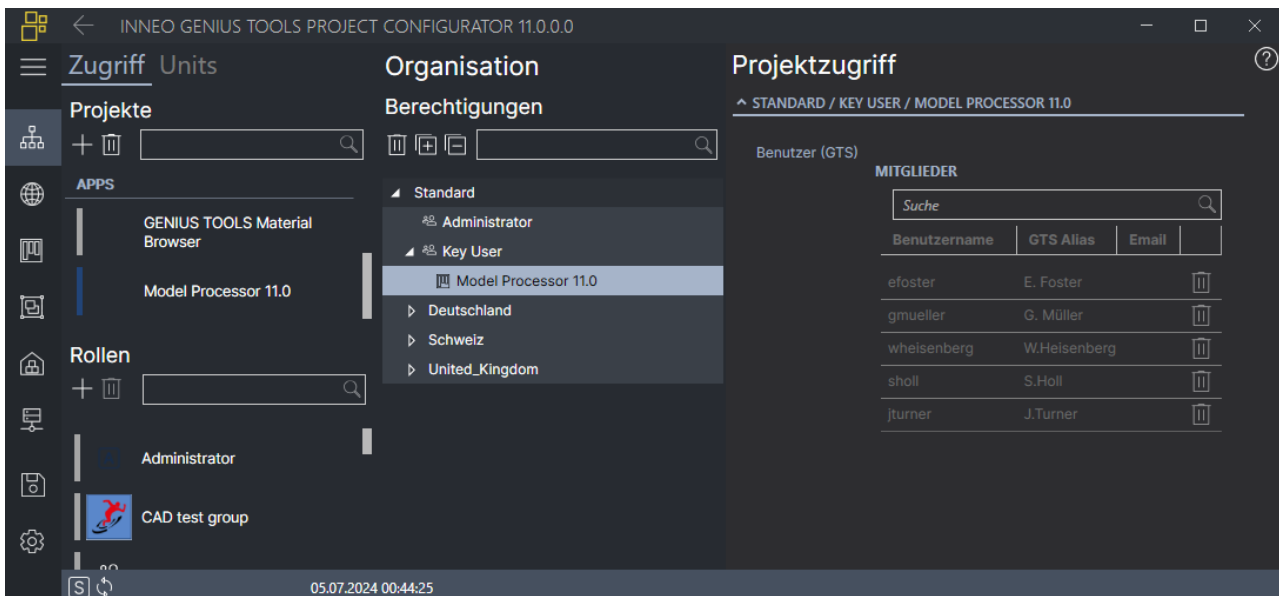
Das Design von GENIUS TOOLS Starter App und GENIUS TOOLS Project Configurator wurde überarbeitet.

GENIUS TOOLS Starter App bietet Benutzern neue Möglichkeiten, ausgewählte Projektoptionen zu speichern (Customs-Projekte) sowie Favoriten ★ anzulegen.



GENIUS TOOLS Starter App im hellen Farbthema


In GENIUS TOOLS Project Configurator werden die Zugriffsrechte für Projekte und Funktionen nicht mehr im Menüpunkt *Ressourcen*, sondern unter *Organisation* im neuen Tab *Zugriff* vergeben, wo nun der Projektzugriff sowohl auf eine Rolle als auch auf eine Unit beschränkt werden kann (unitspezifische Sichtbarkeit von Projekten).



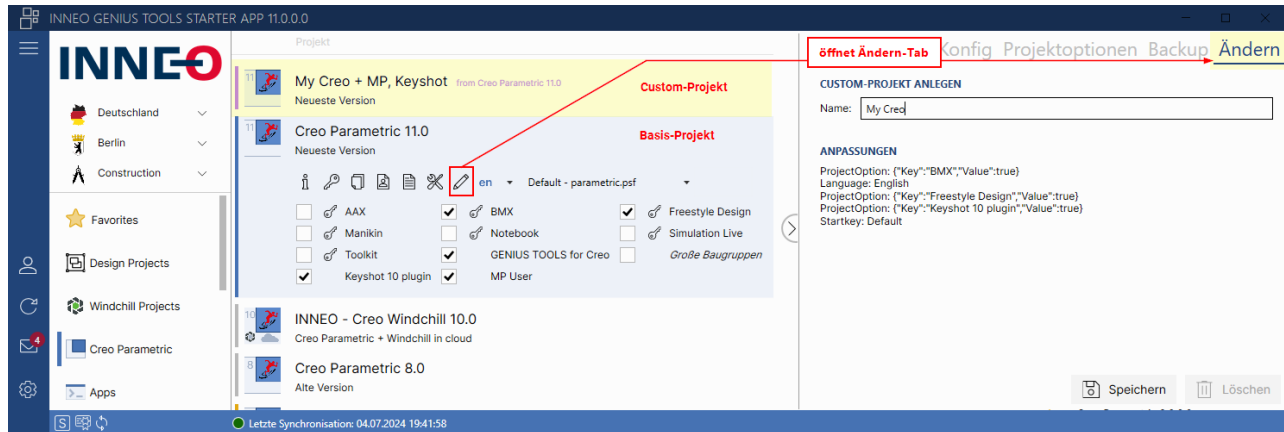
GENIUS TOOLS Project Configurator im dunklen Farbthema

## Starter App: Projekte mit Benutzereinstellungen speichern (11.0.0.0)

Benutzer können jedes Projekt mit den ausgewählten Projektoptionen als benutzerdefiniertes Projekt („Custom-Projekt“) speichern.


Wählen Sie dazu die gewünschten Projektoptionen aus (Sprache, Creo-Startkey, Checkboxes mit Konfigurationseinstellungen) und klicken Sie das Symbol  unter dem Projektnamen. Es öffnet sich der neue Reiter *Ändern*. Tragen Sie dort einen Namen für des

Custom-Projekt ein. Nach dem Speichern erscheint das Custom-Projekt in der Projektliste mit dem angegebenen Namen und einer Kennzeichnung in lila Schrift, aus welchem Projekt es ursprünglich erzeugt wurde.

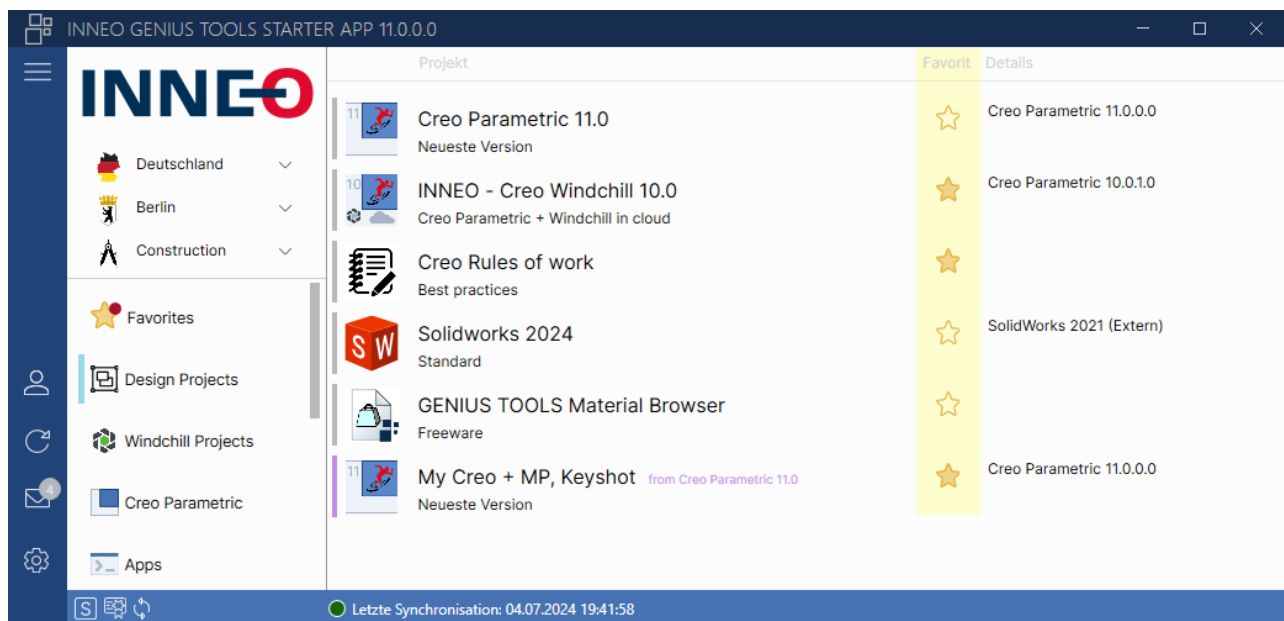


Ändern-Tab zum Speichern eines Custom-Projektes

## Starter App: Eigene Projektsammlung mit Favoriten anlegen (11.0.0.0)

Benutzer können in GENIUS TOOLS Starter App einzelne Projekte als „Favoriten“ markieren, indem sie auf das neue Sternsymbol  klicken. Wird das erste Projekt als Favorit markiert, erscheint auf der linken Seite der GENIUS TOOLS Starter App die Schaltfläche *Favorites*. Benutzer können somit eigenständig eine Projektsammlung anlegen.

Ein roter Ballon erscheint in der Schaltfläche *Favorites*, wenn ein Projekt zu einem Favoriten-Projekt wird.



GENIUS TOOLS Starter App mit neuer Spalte für beliebte Projekte

## Project Configurator: Gruppen werden zu Units (11.0.0.0)

Benutzer- und Computergruppen wurden in der bisherigen Form abgeschafft und sind nun als Units verfügbar.

Bestehende Benutzer- und Computergruppen werden automatisch in Units umgewandelt:

- Nach dem Update erscheinen die ehemaligen Gruppen als letzte Subunit im Organisationsbaum.
- Bestehende Gruppeneinstellungen (Menüpunkt *Konfiguration*) werden übernommen.
- Konfigurationsbausteine, die für Benutzer- und Computergruppen angelegt wurden (*UG\_<Benutzergruppe>\_config.pro* oder *CG\_<Computergruppe>\_config.pro*), werden in einem neuen Unit-Ordner mit gleichen Namen migriert.

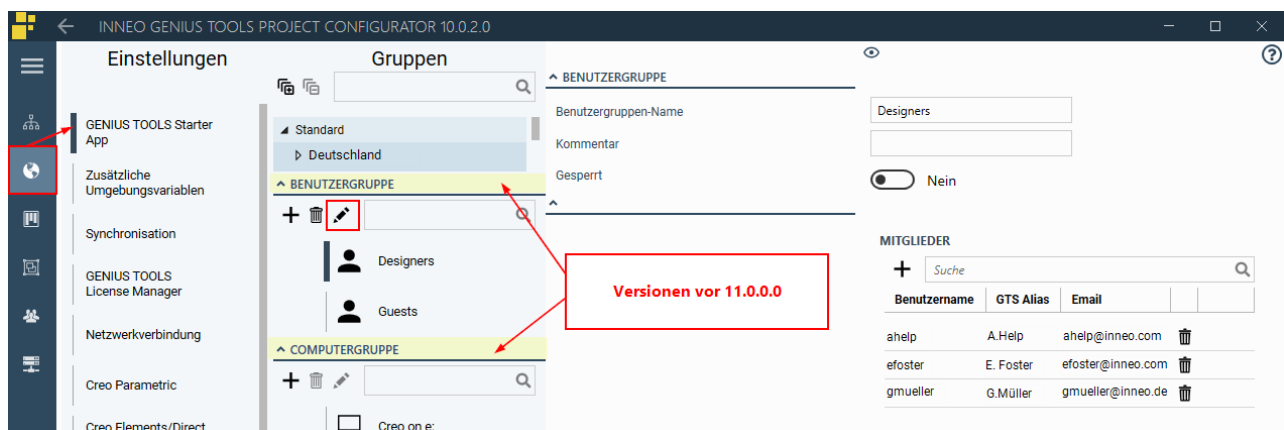
**Hinweis:** Nutzer mit Permanentlizenzen können nach dem Update mit Units und Subunits einer weiteren Ebenen arbeiten. Für das uneingeschränkte Arbeiten mit Units ist eine Subskriptionslizenz nötig.

Da Zugriffsrechte über Rollen definiert werden und Rollen nur mit Units, nicht aber mit Gruppen, verknüpft werden können, ist das Arbeiten mit Units sinnvoller.

Die Vorteile von Units gegenüber Computer- und Benutzergruppen sind:

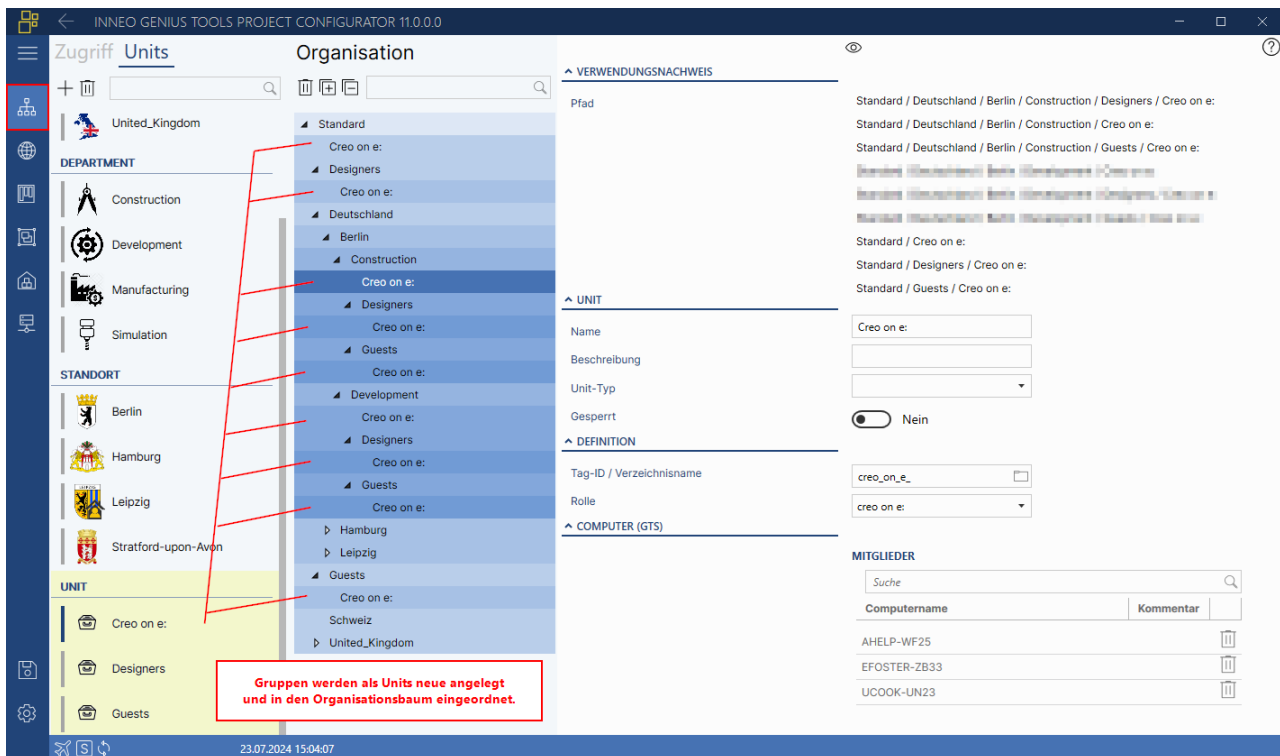
1. Units können Untereinheiten enthalten und so die Struktur eines Unternehmens abbilden.
2. Ein Benutzer kann mehreren Units zugeordnet werden.
3. Die Zugehörigkeit zu einer Unit muss nicht manuell gepflegt werden, wenn mit dynamischen Benutzereinträgen gearbeitet wird.

Die Gruppen fallen im Menüpunkt *Konfiguration* weg.



Nutzergruppen *Designers* und *Guests* und Computergruppe *Creo on e:* im Menüpunkt „Konfiguration“ (bis Version 10.0.2.0)

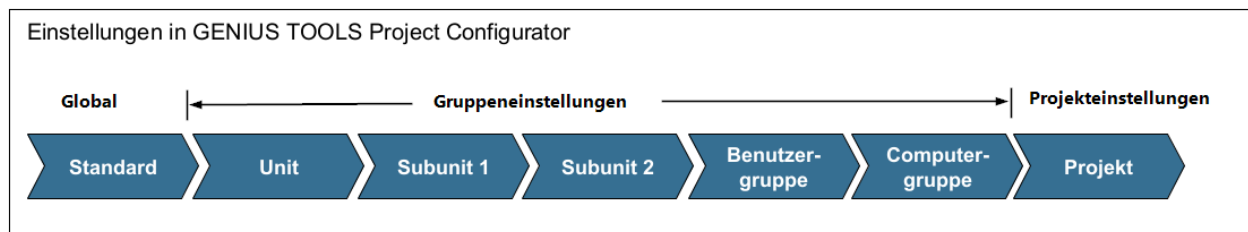
Beim Updateprozess werden bestehende Gruppen unter jede letzte Unit/ Subunit im Organisationsbaum im Menüpunkt *Organisation*  eingegliedert.



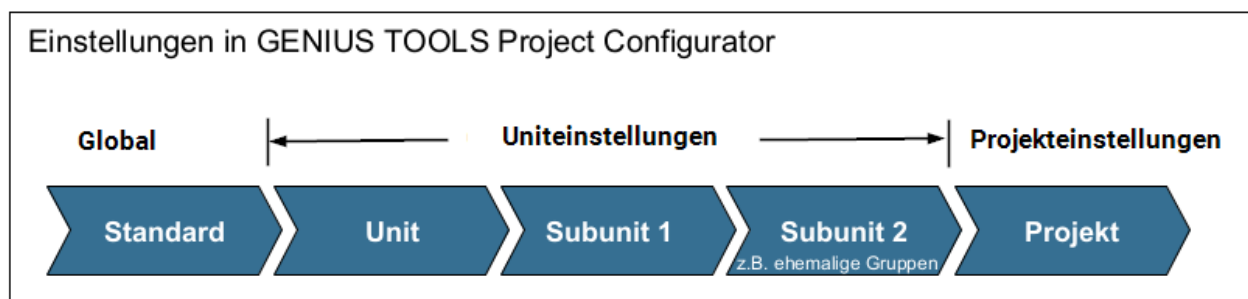
Nutzergruppen *Designers* und *Guests* und Computerguppe *Creo on e:* als neue Units im Organisationsbaum (nach Update)

Die Eingliederung der Gruppen entspricht der Abrufreihenfolge für Einstellungen:

Abrufreihenfolge der Einstellungen bis Version 10.0.2.0:



Abrufreihenfolge der Einstellungen ab Version 11.0.0.0:



## Project Configurator: Geänderter Arbeitsablauf für Rollen (11.0.0.0)

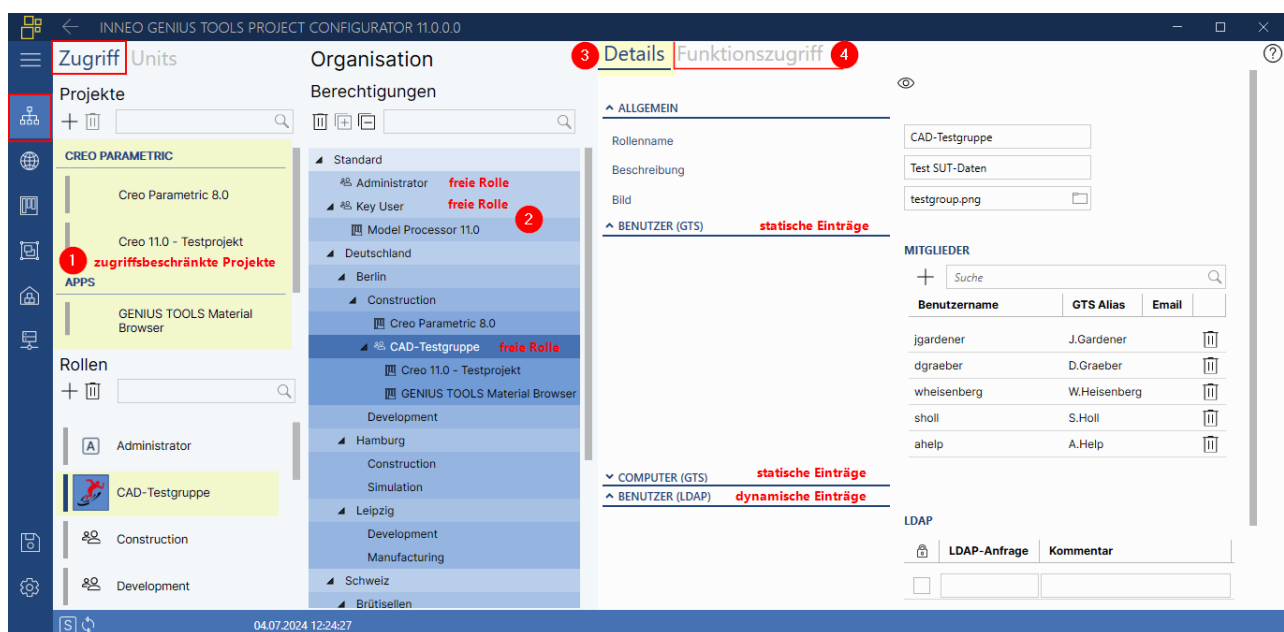
Rollen werden im Hauptmenüpunkt *Organisation*  (vorher: *Organisationsstruktur*) im neuen Tab *Zugriff* angelegt und verwaltet. Der Bereich *Rollen* im Menüpunkt *Ressourcen*

entfällt.


Zugriffsbeschränkungen für Projekte (1) werden über das Einfügen in den neuen Baum für Berechtigungen (2) definiert. Der Berechtigungenbaum kann sowohl Units als auch freie Rollen aufnehmen, d. h. ab Version 11.0.0.0 kann der Projektzugriff sowohl auf eine Rolle als auch auf eine Unit beschränkt werden, siehe Unitspezifische Sichtbarkeit von Projekten. Der Arbeitsablauf wurde geändert, um diese Neuerung zu ermöglichen.

Im Tab *Details* (3) werden, wie gewohnt, Benutzer als statische oder dynamische Einträge einer Rolle zugeordnet.

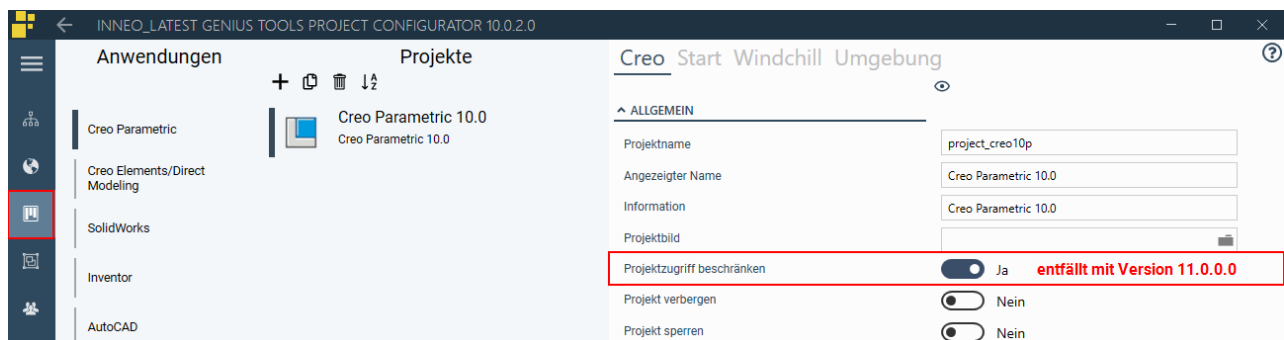
Benutzerrechte für GENIUS TOOLS Starter App werden im Tab *Funktionszugriff* (4), der bei Auswahl einer Rolle erscheint, definiert.



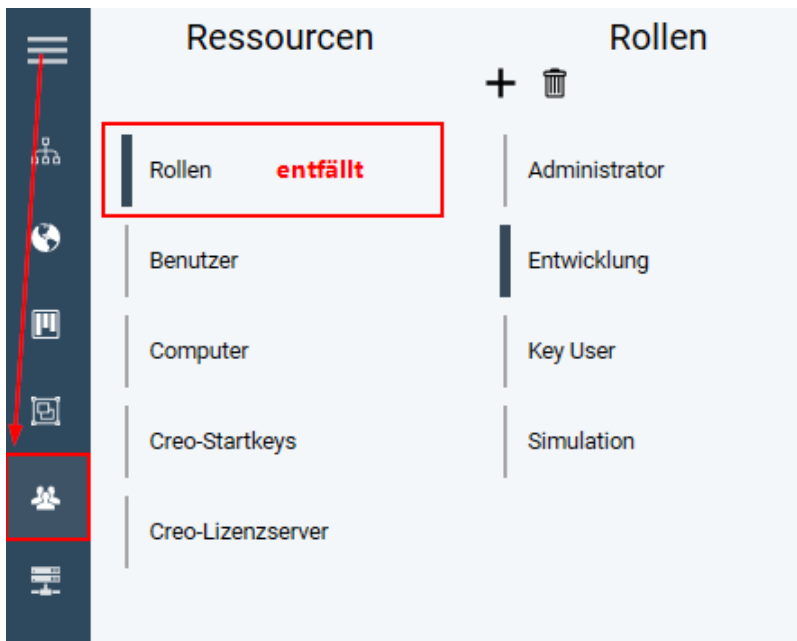
Rollen verwalten im neuen Zugriff-Tab

Der **Baum für Projektberechtigungen** zeigt – wie der Baum für Units – alle Units und Subunits an. Diese können den Projektzugriff beschränken. Zusätzlich können freie Rollen  für eine Projektbeschränkung in den Baum eingefügt werden.

Der Schalter *Projektzugriff beschränken* unter *Projekte* > *Anwendung* > *Creo* entfällt.




Der Bereich *Rollen* im Menüpunkt *Ressourcen* entfällt.



Sie können bestehende zugriffsbeschränkte Projekte bei einem Update auf Version 11.0.0.0 und neuer automatisch migrieren, siehe *Environment Administrator*:  
*Zugriffsbeschränkte Projekte migrieren.*

## Project Configurator: Unitspezifische Sichtbarkeit von Projekten (11.0.0.0)

Der Zugriff auf ein Projekt kann auf eine bestimmte Unit beschränkt werden – zusätzlich zur bisherigen Zugriffsbeschränkung, die über eine Rolle definiert wird. Dies ist sinnvoll, wenn Nutzer mehreren Units angehören, ein Projekt aber nur für eine bestimmte Unit, die in GENIUS TOOLS Starter App ausgewählt wird, sichtbar sein soll.

Im Hauptmenüpunkt *Organisation*  (vorher: *Organisationsstruktur*) gibt es dafür im neuen Tab *Zugriff* einen Baum für Berechtigungen, der den Projektzugriff definiert. Im Berechtigungenbaum können Rollen eingepflegt werden, die keine Unit definieren. Diese sogenannten „freien Rollen“ konnten bisher schon genutzt werden, um z. B. den Zugriff auf ein Projekt auf eine Gruppe von Key Usern zu beschränken, ohne eine Unit für diese Gruppe anzulegen.

Mit der neuen Möglichkeit, ein Projekt auf eine Unit zu beschränken, können nun freie Rollen benutzt werden, um innerhalb einer Unit ein Projekt auf eine Teilmenge der Mitglieder der Unit zu beschränken, z. B. kann eine Gruppe innerhalb einer Unit Zugriff auf ein Testprojekt bekommen.

---

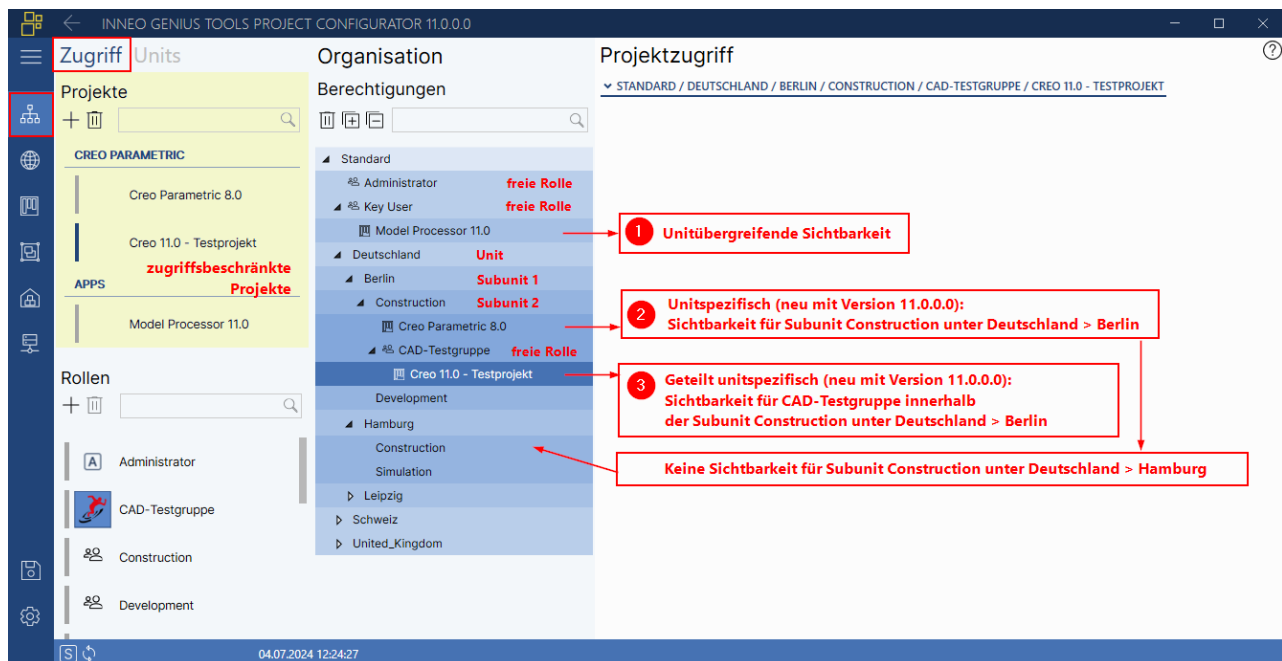
**Hinweis:** Projektberechtigungen werden immer für die Mitglieder einer Rolle definiert. Die Rolle kann einer Unit zugeordnet sein oder als freie Rolle im Berechtigungenbaum genutzt werden.

---

Um den Zugriff auf ein Projekt zu beschränken, wählen Sie mit dem Plus-Symbol ein



vorher angelegtes Projekt aus. Ziehen Sie das Projekt per Drag-and-Drop unter die Unit oder die freie Rolle, für deren Mitglieder das Projekt beschränkt sein soll.



*Möglichkeiten, den Projektzugriff im neuen Berechtigungenbaum zu definieren*

Somit gibt es folgende Möglichkeiten, den Projektzugriff zu beschränken. Die folgenden Beispiele werden im GENIUS-TOOLS-Starter-Handbuch im Kapitel *GENIUS TOOLS Project Configurator > Projektzugriff beschränken* mit einer Schritt-für-Schritt-Anleitung beschrieben.

## 1. Unitübergreifende Sichtbarkeit (mit freien Rollen)

Alle Mitglieder dieser Rolle sehen die Projekte in GENIUS TOOLS Starter App, die der Rolle zugeordnet sind. Ist eine Nutzerin mehreren Rollen zugeordnet, kann sie die zugriffsbeschränkten Projekte in GENIUS TOOLS Starter App sehen, unabhängig davon, welche Unit sie wählt.

Beispiel: Die Firma ABC möchte den Zugriff auf das Datenüberarbeitungsprogramm GENIUS TOOLS Model Processor auf eine kleine Gruppe von Konstrukteuren begrenzen, die für den Umgang mit dieser Software geschult wurde. Für diese Gruppe von Key Usern soll es keine extra Unit geben. Die Key User, die Mitglieder in mehreren Units sind, sollen das Programm aus allen Units heraus öffnen können.

## 2. NEU: Unitspezifische Sichtbarkeit (mit zugeordneten Rollen)

Wenn ein Nutzer mehreren Rollen zugeordnet ist, kann die Sichtbarkeit eines Projektes auf die Auswahl einer bestimmten Unit beschränkt werden.

Beispiel: Ein Projekt mit einer alten Creo-Version soll auf Konstrukteure in Berlin, die diese Version für ein bestimmtes Kundenprojekt brauchen, beschränkt werden. Konstrukteure,


die auch Mitglied in anderen Units/Rollen sind, sehen das Projekt nur mit der Auswahl von Unit *Berlin* und Subunit *Construction* in GENIUS TOOLS Starter App.

### 3. NEU: Geteilte unitspezifische Sichtbarkeit (mit freien Rollen)

Ein Projekt kann auf Mitglieder einer freien Rolle innerhalb einer Unit beschränkt werden.

Beispiel: Innerhalb der Unit *Construction* soll eine Testgruppe Zugang zu einem Testprojekt erhalten.

### Environment Administrator: Zugriffsbeschränkte Projekte migrieren (11.0.0.0)

Bestehende Zugriffsbeschränkungen für Projekte werden bei einem Update auf Version 11.0.0.0 und neuer automatisch in den neuen Zugriffs-Tab im Menüpunkt *Organisation*  in den Baum für Berechtigungen eingegliedert, wenn Sie in GENIUS TOOLS Environment Administrator die voreingestellte Migrationseinstellung auf *Migrieren* belassen.

Nach dem Update erscheinen zugriffsbeschränkte Projekte unter der Rolle, für die die Beschränkung gilt. Alle Rollen sind unter der Unit *Standard* eingeordnet, da alle Projekte bisher unitübergreifend sichtbar waren. Sie können nach dem Update die Sichtbarkeit für Projekte unitspezifisch einschränken.

Wenn Sie die Berechtigungen für Projekte neu vergeben wollen, können Sie den Migrationsprozess in GENIUS TOOLS Environment Administrator deaktivieren. Die Zugriffsbeschränkungen für Projekte gehen damit verloren.

GENIUS TOOLS ENVIRONMENT ADMINISTRATOR 11.0.0.0

Software-Update

ARBEITSUMGEBUNG

Caddepot  
\\devleipzig\caddepot

Arbeitsumgebung auswählen  
INNEO | Version 11.0.0.0

SOFTWARE

Installdepot  
C:\GTSTARTER\installdepot

Softwareversion auswählen  
11.0.0.0

UPDATE-EINSTELLUNGEN

GENIUS TOOLS Starter App  
☒ Aktiviert

GENIUS TOOLS for Creo  
☒ Aktiviert

Tools-Verzeichnis  
☒ Aktiviert

Freeware-Tools  
☐ Deaktiviert

MIGRATIONS-EINSTELLUNGEN

Projektzugriffs-Beschränkungen  
☒ Migrieren

Zugriffsbeschränkte Projekte  
migrieren bei einem Update auf  
Version 11.0.0.0 und neuer.

HILFE

Hier können Sie die Software einer Arbeitsumgebung aktualisieren, sowie ein Update einzelner Teile der Software durchführen.

**Arbeitsumgebung**

**Caddepot**  
Geben Sie den Pfad zum Caddepot-Verzeichnis des Servers ein.

**Name der Arbeitsumgebung**  
Wählen Sie die zu aktualisierende Arbeitsumgebung aus dem gewählten Caddepot aus. Die Version wird als Information angezeigt.

**Software**

**Installdepot**  
Geben Sie den Pfad zum Installdepot-Verzeichnis ein.

**Softwareversion auswählen**  
Wählen Sie die zu installierende Version aus dem Installdepot aus.

**Hinweis:** Die Update-Funktion von GENIUS TOOLS Environment Administrator aktualisiert die ausgewählten Software in einer Arbeitsumgebung. Ein Update von Konfigurationseinstellungen, Konfigurationsdateien, Objekt-Daten usw. ist manuell durchzuführen, siehe dazu das Kapitel *Updateprozess* im GENIUS TOOLS Starter-Installationshandbuch.

**Update-Einstellungen**

**GENIUS TOOLS Starter**  
Aktualisiert die GENIUS TOOLS Starter-Software.

**GENIUS TOOLS for Creo**  
Aktualisiert die GENIUS TOOLS for Creo-Software.

**Tools-Verzeichnis**

Update

Abbrechen

## 6 GENIUS TOOLS for Creo

Der folgende Abschnitt enthält Informationen zu Neuerungen in GENIUS TOOLS for Creo. GENIUS TOOLS for Creo umfasst alle Komponenten der Produkte GENIUS TOOLS Parameter und GENIUS TOOLS Library.

### 6.1 Wichtige Informationen

#### Update von GENIUS TOOLS Parameter & Library

Bei einem Update von GENIUS TOOLS Parameter & Library wird das Ressourcenverzeichnis (*gt\_resource\_folder*) nicht aktualisiert. Dieses muss händisch erneuert werden. Siehe dazu das Kapitel *Updateprozess* im Dokument *GENIUS TOOLS Starter Installation.pdf*

#### Lizenzabhängige Funktionsunterschiede

Folgende Funktionen stehen mit einer Subskriptionslizenz für GENIUS TOOLS® Library, GENIUS TOOLS® Parameter oder Startup TOOLS zur Verfügung.

**Hinweis:** Die Gesamtheit aller Erweiterungsmodule für Creo Parametric, die in diesen Produkten enthalten sind, wird auch GENIUS TOOLS for Creo genannt.

Erweiterungsmodul	Beschreibung	Release
Load Save Converter	Für das Konvertieren von Creo-Objekten, die mit einer älteren Creo-, Wildfire- oder Pro/ENGINEER-Version erzeugt wurden, in der aktuell verwendeten Version.	7.0.0.0
Inspect Revision	Speichert alle Versionen von Prüfmerkmalen auf einer Zeichnung, um eine Revisionshistorie zu erstellen.	7.0.0.0
Basismodell öffnen	Öffnet geometrische Basismodelle, die für ein Konstruktionselement (KE) die Referenzquelle sind, mit einem Klick im Kontextmenü von KE.	7.0.0.0

Erweiterungsmodul	Beschreibung	Release
Beziehungen erweitern	Fügt den Modellbeziehungen weitere Funktionen hinzu, mit denen Parameter für Modelle und – mit Creo 7 – für Körper angelegt werden können.	7.0.0.0 – 8.0.0.0
Flächen nach Farben wählen	Flächen gleicher Farbe können mit einem Klick selektiert werden und dann umgefärbt, gemessen oder anderweitig bearbeitet werden.	7.0.1.0
CS Assembler	Für den Autoeinbau von Baugruppenkomponenten über ein Koordinatensystem.	7.0.1.0
Erweiterte Maßfunktionen	Modellmaße können im Grafikfenster sehr schnell mit der Maus in einer definierten Schrittweite erhöht oder verringert werden.	7.0.2.0
Komponentenparameter an Substitutionskomponentenparameter kopieren	Wurde einem Komponentenparameter für ein Bauteil in der Master-Darstellung ein Wert zugewiesen, kann dieser Wert an den substituierten Komponentenparameter für ein vereinfachtes Bauteil kopiert werden.	7.0.2.0
Symbolvarianten umschalten	Besitzt ein gruppiertes Symbol in der ersten Ebene Varianten, kann zwischen diese Varianten schneller gewechselt werden.	7.0.2.0
Multibody to Assembly	Mehrfachkörper in Baugruppe umwandeln. (Dazu wird Creo Advanced Assembly Extension (AAX) benötigt.)	8.0.0.0
Work Dir Manager	Sammelt alle genutzten Verzeichnisse automatisch während des Arbeitsprozesse und ermöglicht einen schnellen Wechsel des aktuellen Arbeitsverzeichnisses.	8.0.0.0

Erweiterungs-modul	Beschreibung	Release
Full Backup	Sichert das aktuelle Modell schnell mit allen abhängigen Daten.	8.0.0.0
Command Control	Mit Command Control können Creo Parametric Menübandbefehle/Kommandos ausgeblendet bzw. deaktiviert werden.	8.0.1.0
KE Regenerierungs Profiler	Regeneriert Modelle und zeigt Regenerationszeiten für einzelne KEs an.	10.0.1.0

## GENIUS TOOLS for Creo: Support für Creo-Versionen 7.0.0.0 und 7.0.1.0 eingestellt (Version 10.0.1.0)

Die PTC Creo-Versionen 7.0.0.0 und 7.0.1.0 werden nicht mehr unterstützt.

## 6.2 Neuerung in Release 11

Die GENIUS TOOLS-Zusatzapplikationen für Creo – enthalten in den Produkten GENIUS TOOLS Library und GENIUS TOOLS Parameter – unterstützen Creo Parametric-Version 11 wurden um folgende Funktionen erweitert:

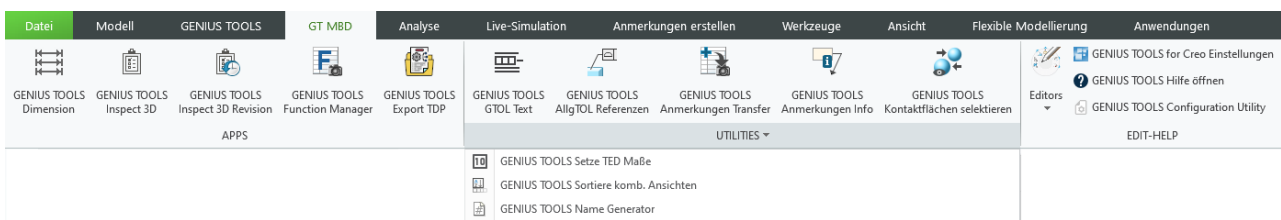
Mit Release 11.0.0.0 wird das Produkt *GENIUS TOOLS MBD for ISO-GPS* eingeführt. Die dazugehörigen Module unterstützen Sie beim funktionsorientierten Konstruieren und Spezifizieren in 3D.

## GENIUS TOOLS for Creo: Neues Produkt „GENIUS TOOLS MBD for ISO-GPS“ (11.0.0.0)

Das neue Produkt *GENIUS TOOLS MBD for ISO-GPS* unterstützt Sie beim funktionsorientierten Konstruieren und Spezifizieren in 3D. Unser Ziel ist es, Ihnen die Umsetzung der ISO-GPS-Normen so einfach wie möglich zu machen. *GENIUS TOOLS MBD for ISO-GPS* steht im Teile- und Baugruppenmodus mit dem eigenständigen Menüband *GT MBD* mit bekannten und neuen Modulen zur Verfügung:

- GENIUS TOOLS Dimension:  
Bekanntes Modul aus dem Menüband *GENIUS TOOLS*, das mit den gleichen Funktionen zur Verfügung steht.
- GENIUS TOOLS Inspect 3D

- GENIUS TOOLS Function Manager
- GENIUS TOOLS GTOL Text
- GENIUS TOOLS AllgTOL Referenzen
- GENIUS TOOLS Anmerkungen Transfer
- GENIUS TOOLS Anmerkungen Info
- GENIUS TOOLS Kontaktflächen selektieren (im Teilemodus) / GENIUS TOOLS Kontaktflächen finden (im Baugruppenmodus)
- GENIUS TOOLS Export TDP
- GENIUS TOOLS Setze TED Maße
- GENIUS TOOLS Sortiere komb. Ansichten
- GENIUS TOOLS Name Generator:  
Bekanntes Modul aus dem Menüband *GENIUS TOOLS*, das mit den gleichen Funktionen zur Verfügung steht.
- GENIUS TOOLS Quick Access:  
Bekanntes Modul aus dem Menüband *GENIUS TOOLS*, das mit den gleichen Funktionen zur Verfügung steht.



**Hinweis:** *GENIUS TOOLS MBD for ISO-GPS* kann ab Creo Parametric Version 10 verwendet werden.

## 6.2.1 GENIUS TOOLS Assembly Report

### Summe als Parameter in Baugruppe übertragen (11.0.0.0)

In GENIUS TOOLS Assembly Editor können Sie die Anzeige der Summenzeile weiter spezifizieren.

Ist die Checkbox *Summenzeile hinzufügen* angehakt, können Sie eine weitere Option anhaken: *Schreibe mass\_TOTAL in Modellparameter in Modellparameter*. Wenn Sie diese Option anhaken, können Sie einen neuen Modellparameter in das Textfeld eintragen oder einen bestehenden Modellparameter überschreiben.

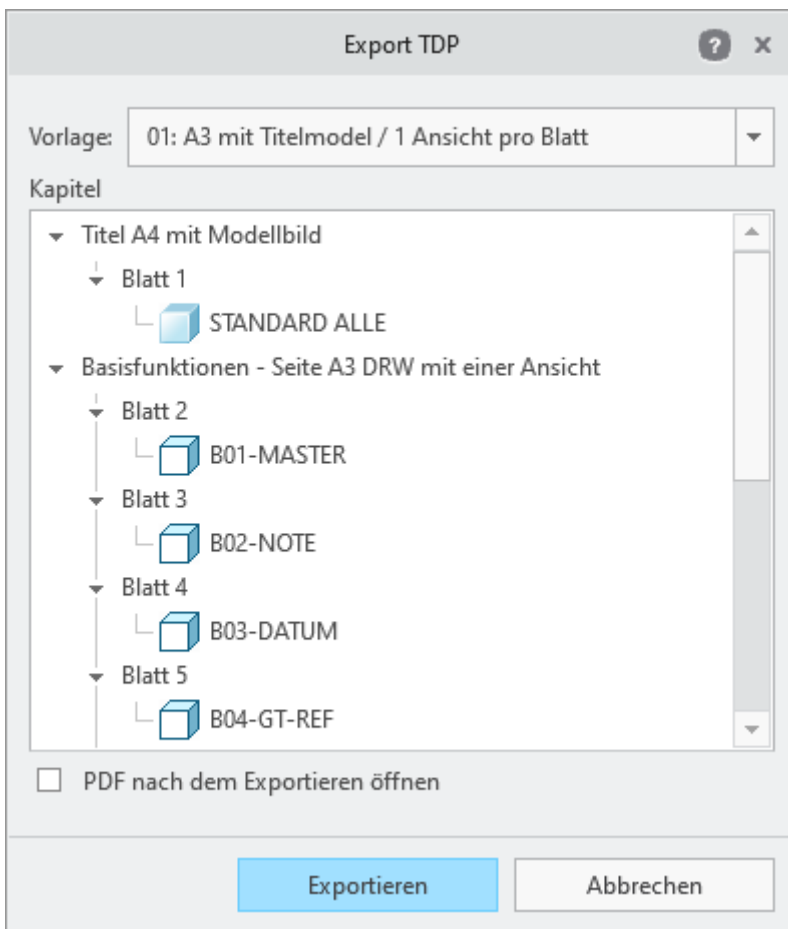
<input checked="" type="checkbox"/> Fügt Summenzeile hinzu	<input checked="" type="checkbox"/> Schreibe mass_TOTAL-Summe in Modellparameter	Modellparameter mass_TOTAL:	Parametername_Gesamtmasse
--	--	-----------------------------	---------------------------

## 6.2.2 GENIUS TOOLS Export TDP

### Neues Modul „Export TDP“ (Version 11.0.0.0)

Im Rahmen der *GENIUS TOOLS MBD for ISO-GPS* wurde das neue Modul *Export TDP* implementiert.

Mit *Export TDP* exportieren Sie Technische Datenpakete zur Anzeige von 3D-Modellen als PDF-Dateien. Diese PDF-Dateien enthalten vereinfachte Darstellungen des MBD-Modells, die gedreht sowie vergrößert und verkleinert werden können.



Die zu exportierenden PDFs können wie folgt aufgebaut werden:

- Strukturierung der PDF-Dateien nach Kapiteln
- Optionale Inhalte: Titelblatt, Inhaltsverzeichnis, Kapitel mit einer oder mehreren kombinierten Ansichten
- Format: klassisches Zeichnungsformat mit Zeichnungsrahmen oder Buchformat ohne Zeichnungsrahmen



## 6.2.3 GENIUS TOOLS Function Manager

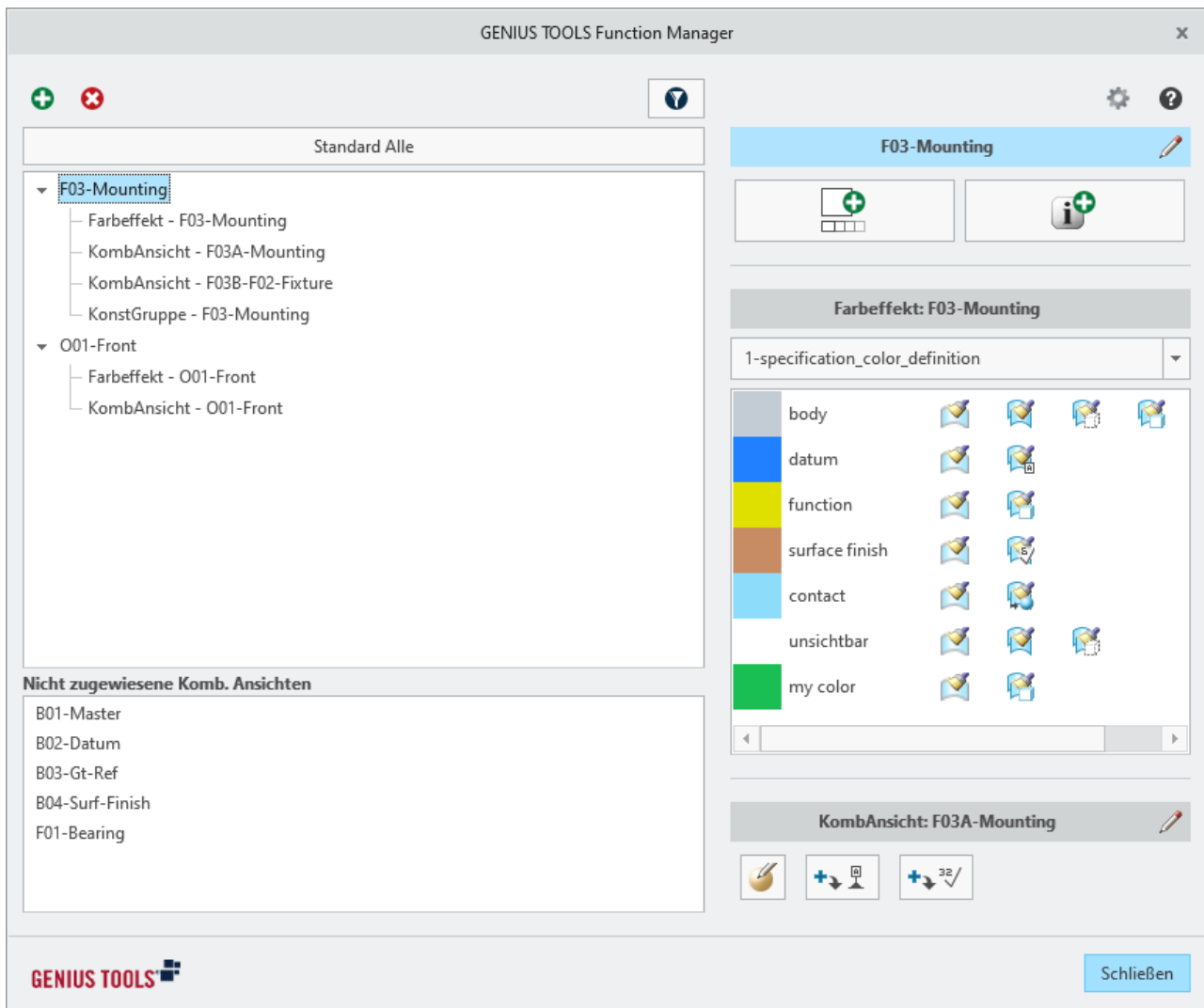
### Neues Modul „Function Manager“ (Version 11.0.0.0)

Im Rahmen der *GENIUS TOOLS MBD for ISO-GPS* wurde das neue Modul *Function Manager* implementiert.

Mit dem Modul *Function Manager* erstellen und verwalten Sie Funktionen und die dazugehörigen Funktionsobjekte, die Sie für das funktionsorientierte Konstruieren und Spezifizieren in 3D benötigen. Vorlagen für Funktionen und Funktionsobjekte können als XML-Dateien ausgelesen werden.

Folgende Aktionen stehen mit *Function Manager* im Teile- und Baugruppenmodus zur Verfügung:

1. Übersicht über vorhandene Funktionen und ihre Funktionsobjekte (kombinierte Absichten, Farbeffekte, usw.)
2. Funktionen und Funktionsobjekte in Echtzeit bearbeiten: hinzufügen, umbenennen, erweitern, löschen
3. Alphabetisches Anlegen von kombinierten Ansichten ohne Scrollen im Hauptfenster von Creo Parametric
4. Umschalten von kombinierten Ansichten ohne Umschalten der Fensteransicht
5. Kombinierte Ansichten bearbeiten, gruppieren und löschen
6. Mehrere kombinierte Ansichten gleichzeitig erstellen und im Modellbaum anlegen
7. Automatisierte Namensgebung von Funktionen
8. Einfärben von Flächen, Features und Teilen
  - Ein vordefiniertes Farbschema wird mitgeliefert und ist unter *Ansicht > Farbeffekte > Bibliothek > startuptools* abrufbar. Dieses Farbschema kann direkt verwendet und auch kundenspezifisch angepasst werden.



## 6.2.4 GENIUS TOOLS Inspect 3D

### Neues Modul „Inspect 3D“ (Version 11.0.0.0)

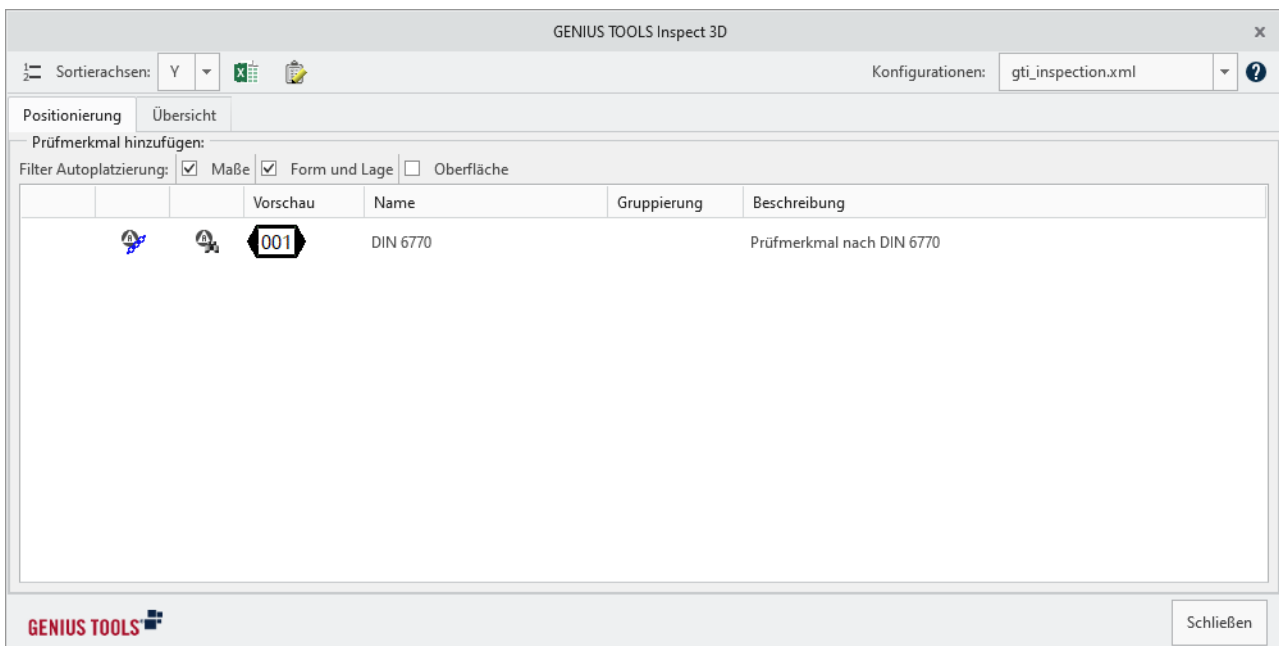
Im Rahmen der *GENIUS TOOLS MBD for ISO-GPS* wurde das neue Modul *Inspect 3D* implementiert.

Mit *Inspect 3D* fügen Sie Merkmal-Kennungen an Teilen und Baugruppen in Creo Parametric ein.

*Inspect 3D* steht im Teile- und im Baugruppenmodus mit folgenden Funktionen zur Verfügung:

1. Verknüpftes Platzieren von Prüfmerkmalen an
  - Maßen
  - Form- und Lagetoleranzen
  - Oberflächengütesymbolen

- Notizen
  - Symbolen
2. Nummerieren von Prüfmerkmalen
    - nach Achse
    - nach Symboltyp
    - in Anlehnung an DIN 6770 (Nummern werden nicht neu vergeben)
  3. Exportieren von Daten nach Excel



**Hinweis:** *Inspect 3D* wird im *Inspect Editor* konfiguriert. Für *Inspect* und *Inspect 3D* steht ein Editor zur Verfügung. Einige Einstellungen / Konfigurationsoptionen können nur für *Inspect* im Zeichnungsmodus oder nur für *Inspect 3D* im Teile- und Baugruppenmodus vorgenommen werden, z. B. *Inspect Editor*: Präfix für Prüfmerkmale im Anmerkungsbaum.

## Neues Modul „Inspect 3D Revision“ (Version 11.0.0.0)

Im Rahmen der *GENIUS TOOLS MBD for ISO-GPS* wurde das neue Modul *Inspect 3D Revision* implementiert.

Mit *Inspect 3D Revision* fügen Sie Momentaufnahmen aller Prüfmerkmale in einer kombinierte Ansichten eines Teils / einer Baugruppe zu einem bestimmten Zeitpunkt erstellen. Mit einem Revisionsparameter kann der Revisionsstand festgelegt und eine Historie aller Revisionen angezeigt werden. Die Historie können Sie nach Excel exportieren.

The screenshot shows the GENIUS TOOLS Inspect 3D software interface. The title bar reads 'GENIUS TOOLS Inspect 3D Revision (lagerbock-mbd-gps-v0-military.prt)'. The main window displays a table with columns: SCHNAPPSCHUSS, CREO\_ID, LINKEDTO, BESCHREIBUNG, NR., NENNMAß, TOLERANZKLASSE, RASTER, and NC. The table contains 24 rows of data, each representing a different inspection point. On the left, there is a tree view showing the hierarchy of the inspection points, with 'Schnapsschuss (A - 28)' selected. The bottom of the window has a 'GENIUS TOOLS' logo and a 'Schließen' button.

SCHNAPPSCHUSS	CREO_ID	LINKEDTO	BESCHREIBUNG	NR.	NENNMAß	TOLERANZKLASSE	RASTER	NC
A - 28.06.2024-13:	symbol12	10,5,1,lagerbock-m	-	001	45		-	
A - 28.06.2024-13:	symbol13	10,6,1,lagerbock-m	-	002	100	h9	-	
A - 28.06.2024-13:	symbol14	10,8,1,lagerbock-m	-	003	40	H8	-	
A - 28.06.2024-13:	symbol15	10,10,1,lagerbock-m	-	004	50		-	
A - 28.06.2024-13:	symbol16	10,12,1,lagerbock-m	-	005	12		-	
A - 28.06.2024-13:	symbol17	35,0,1,lagerbock-m	-	006			-	
A - 28.06.2024-13:	symbol18	35,1,1,lagerbock-m	-	007			-	
A - 28.06.2024-13:	symbol19	35,2,1,lagerbock-m	-	008			-	
A - 28.06.2024-13:	symbol20	35,3,1,lagerbock-m	-	009			-	
A - 28.06.2024-13:	symbol21	35,4,1,lagerbock-m	-	010			-	
A - 28.06.2024-13:	symbol22	35,5,1,lagerbock-m	-	011			-	
A - 28.06.2024-13:	symbol23	35,6,1,lagerbock-m	-	012			-	
A - 28.06.2024-13:	symbol24	35,7,1,lagerbock-m	-	013			-	
A - 28.06.2024-13:	symbol25	35,8,1,lagerbock-m	-	014			-	
A - 28.06.2024-13:	symbol26	35,9,1,lagerbock-m	-	015			-	
A - 28.06.2024-13:	symbol27	35,10,1,lagerbock-m	-	016			-	
A - 28.06.2024-13:	symbol28	35,11,1,lagerbock-m	-	017			-	
A - 28.06.2024-13:	symbol29	35,0,1,lagerbock-m	-	018			-	
A - 28.06.2024-13:	symbol30	35,1,1,lagerbock-m	-	019			-	
A - 28.06.2024-13:	symbol31	35,2,1,lagerbock-m	-	020			-	
A - 28.06.2024-13:	symbol32	35,3,1,lagerbock-m	-	021			-	
A - 28.06.2024-13:	symbol33	35,4,1,lagerbock-m	-	022			-	
A - 28.06.2024-13:	symbol34	35,7,1,lagerbock-m	-	023			-	
A - 28.06.2024-13:	symbol35	35,9,1,lagerbock-m	-	024			-	

## Symbole einfärben (11.0.0.0)

Die Einstellungsmöglichkeiten für Prüfmerkmale wurden erweitert. Jedes angelegte Prüfmerkmal kann eingefärbt werden. Über die Checkbox können Sie einstellen, ob alle ab diesem Zeitpunkt eingefügten Prüfmerkmale in dieser Farbe eingefärbt werden.

Farbe:

Auswählen

☐ Symbol einfärben

## Weitere Spalten für Excel-Export verfügbar (11.0.0.0)

**Hinweis:** Inspect ist ein Modul der Produkte Startup TOOLS, GENIUS TOOLS Parameter und GENIUS TOOLS Library. Inspect 3D ist ein Modul des neuen Produktes MBD for ISO-GPS.

Neue Spalten für den Excel-Export stehen zur Verfügung. Wie gewohnt muss für Reportparameter der Text im Excel-Kommentar aus dem Komponentenkürzel *gti:* und einem Schlüsselwort bestehen.

Kommentartext	Spaltenname
gti:dim_value_text	Bemaßungstext
gti:gtol_datum_references	Bezugsreferenzen
gti:gtol_left_text	Linker Text

Kommentartext	Spaltenname
gti:gtol_top_text	Oberer Text
gti:gtol_right_text	Rechter Text
gti:gtol_value	Toleranzwert
gti:gtol_bottom_text	Unterer Text

**Hinweis:** Diese Spalten werden ab Creo-Version 9 unterstützt.

## Präfix für Prüfmerkmale im Anmerkungsbaum anzeigen für Inspect 3D(11.0.0.0)

*Inspect Editor* wurde für das Modul *Inspect 3D* erweitert um den Tab *GT MBD*. Dort können zusätzlich ausschließliche Einstellungen für 3D-Modelle vorgenommen werden, die über *Inspect 3D* ausgeführt werden.

Prüfmerkmale an Teilen und Baugruppen können im Anmerkungsbaum mit einer zusätzlichen Beschreibung angezeigt werden. Im Modell werden die Prüfmerkmale angezeigt, wie sie im Editor spezifiziert wurden. Im Anmerkungsbaum kann ein weiteres Präfix angezeigt werden, z. B. NO\_.

The screenshot shows the 'GT MBD' tab in the 'Inspect Editor' interface. It contains two settings: 'Ziele umbenennen?' with a checked checkbox, and 'Präfix hinzufügen:' with a text input field containing 'NO\_'.

Im Zeichnungsmodus werden die hier vorgenommenen Einstellungen nicht ausgelesen und haben keine Auswirkungen.

## 6.2.5 GENIUS TOOLS Utilities

### Utilities – Neue Funktion „Allgemeintoleranzen Referenzen“ (Version 11.0.0.0)

Im Rahmen der *GENIUS TOOLS MBD for ISO-GPS* wurde die neue Funktion *AllgTOL Referenzen* implementiert.

Das Modul *AllgTOL Referenzen* [Abkürzung für *Allgemeintoleranzen*] referenziert alle

verfügbaren Flächen mit der Allgemeintoleranz. Im Mitteilungsprotokoll wird die Anzahl der referenzierten Flächen aufgelistet.



## Utilities – Neue Funktion „Anmerkungen Info“ (Version 11.0.0.0)

Im Rahmen der *GENIUS TOOLS MBD for ISO-GPS* wurde die neue Funktion *Anmerkungen Info* implementiert.

Mit dem Modul *Anmerkungen Info* können Informationen zu allen Arten von Anmerkungs-elementen in kombinierten Ansichten angezeigt werden. Dieses Modul listet nicht sichtbare Informationen auf und unterstützt somit die Suche nach Fehlern und Redundanzen. Anmerkungs-elemente können in Teilen, Baugruppen und Multibody-Modellen angezeigt werden. Es handelt sich um ein reines Informationsmodul, mit dem die Anmerkungen nicht bearbeitet werden können

*Anmerkungen Info* steht im Teile- und Baugruppenmodus mit diesen Funktionen zur Verfügung:

1. Vorkommen und Häufigkeit der Anmerkungen übersichtlich in Tabellenform ansehen
2. Anmerkungen und damit Abhängigkeiten finden, die in keinem kombinierten Zustand sichtbar sind

Um die mit *Anmerkungen Info* gewonnen Informationen weiter zu bearbeiten, nutzen Sie die folgenden Module:

- um kombinierte Ansichten zu verwalten, siehe *Funktionsmanager*
- um Anmerkungen zu übertragen, siehe *Anmerkungen Transfer*
- um Anmerkungen alphabetisch zu sortieren, siehe *Sortiere kombinierte Ansichten*

GENIUS TOOLS Anmerkungen Info						
<div> <div> <div></div> <div></div> </div> <div> <div>0</div> <div>x</div> </div> <div>Sortiert nach: Elemente</div> </div>						
Elemente	Sichtbarkeit	Kombinierte Ansichten	Semantik	Wert	Typ	Toleranz
▼ Driven Dimension (3 2)						
ad31	1	F02-FIXTURE	T	18	General	+0.2 / -0.2
ad32	0		T	40	General	+0.3 / -0.3
ad39	0		T	60	General	+0.3 / -0.3
▼ Driving Dimension (15 0)						
DRV_DIM_D0 - d0	2	B01-MASTER   F01-BEARING	T	36	General	+0.3 / -0.3
DRV_DIM_D1 - d1	2	B01-MASTER   F01-BEARING	T	60	General	+0.3 / -0.3
DRV_DIM_D10 - d10	3	B02-DATUM   B03-GT-REF   F01-BEA	✓	50	Plus-Minus	+0.2 / +0.1
DRV_DIM_D11 - d11	1	F01-BEARING	T	5	General	+0.1 / -0.1
DRV_DIM_D12 - d12	2	B03-GT-REF   F02-FIXTURE	✗	12	Symmetric	±0.5
DRV_DIM_D14 - d14	1	F02-FIXTURE	T	40	General	+0.3 / -0.3
DRV_DIM_D2 - d2	1	F01-BEARING	T	15	General	+0.2 / -0.2
DRV_DIM_D37 - d37	1	F01-BEARING	T	2.5	General	+0.1 / -0.1

## Utilities – Neue Funktion „Anmerkungen Transfer“ (Version 11.0.0.0)

Im Rahmen der *GENIUS TOOLS MBD for ISO-GPS* wurde die neue Funktion *Anmerkungen Transfer* implementiert.

Mit dem Modul *Anmerkungen Transfer* können Sie Anmerkungen von einer oder mehreren kombinierten Ansichten in eine andere kombinierte Ansicht übertragen.

Die Benutzeroberfläche bietet folgende Übertragungsmöglichkeiten:

GENIUS TOOLS Anmerkungen Transfer

☒ ☐  
☒ ☐

**Eingabe-Ansichten**

- ☐ B00-WORK
- ☒ B01-MASTER
- ☒ B02-NOTE
- ☐ B03-DATUM
- ☐ B04-GT-REF
- ☐ B05-SURF-FINISH
- ☐ F01-BEARING
- ☐ F02-FIXTURE
- ☐ STANDARD ALLE

=>

**Ausgabe-Ansicht**

- ☐ B00-WORK
- ☐ B01-MASTER
- ☐ B02-NOTE
- ☐ B03-DATUM
- ☒ B04-GT-REF
- ☐ B05-SURF-FINISH
- ☐ F01-BEARING
- ☐ F02-FIXTURE
- ☐ STANDARD ALLE


**Filter**

☒ ☐  
☒ ☐

- ☒ Notiz
- ☒ Geometrische Toleranz
- ☒ Steuernde Bemaßung
- ☒ Gesteuerte Bemaßung
- ☒ Referenzbemaßung
- ☒ Bezugskennzeichen
- ☒ Symbol
- ☒ Oberflächengüte
- ☒ Benutzerdefiniert

**Optionen**

- ☒ Ausgabe-Ansicht überschreiben
- ☐ Nur ausgewählte Filtertypen überschreiben



## Utilities – Neue Funktion „GTOL Text“ (Version 11.0.0.0)

Im Rahmen der *GENIUS TOOLS MBD for ISO-GPS* wurde die neue Funktion *GTOL Text* inklusive *GTOL Text Editor* implementiert.

Mit dem Modul *GTOL Text* bearbeiten Sie Texte an bereits existierenden Anmerkungen an



Form- und Lagetoleranzen. Vorlagen für diese Texte und Verlinkungen zu weiterführenden Informationen richten Sie mit dem *GTOL Text Editor* ein.

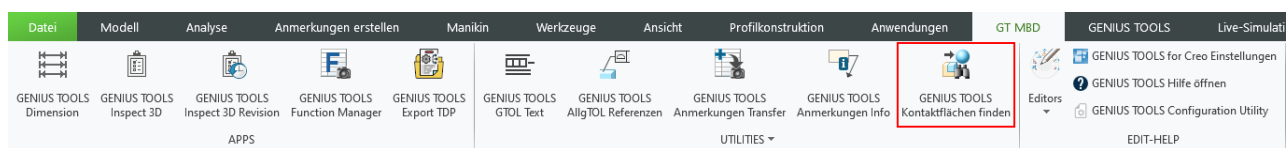
Das Modul *GTOL Text* steht Ihnen mit der folgenden Benutzeroberfläche zur Verfügung:

Zusätzlich bietet *GTOL Text Editor* Ihnen Möglichkeiten Vorlagen sprachabhängig zu bearbeiten:

## Utilities – Neue Funktion „Kontaktflächen finden“ (Version 11.0.0.0)

Im Rahmen der *GENIUS TOOLS MBD for ISO-GPS* wurde die neue Funktion *Kontaktflächen finden* implementiert.

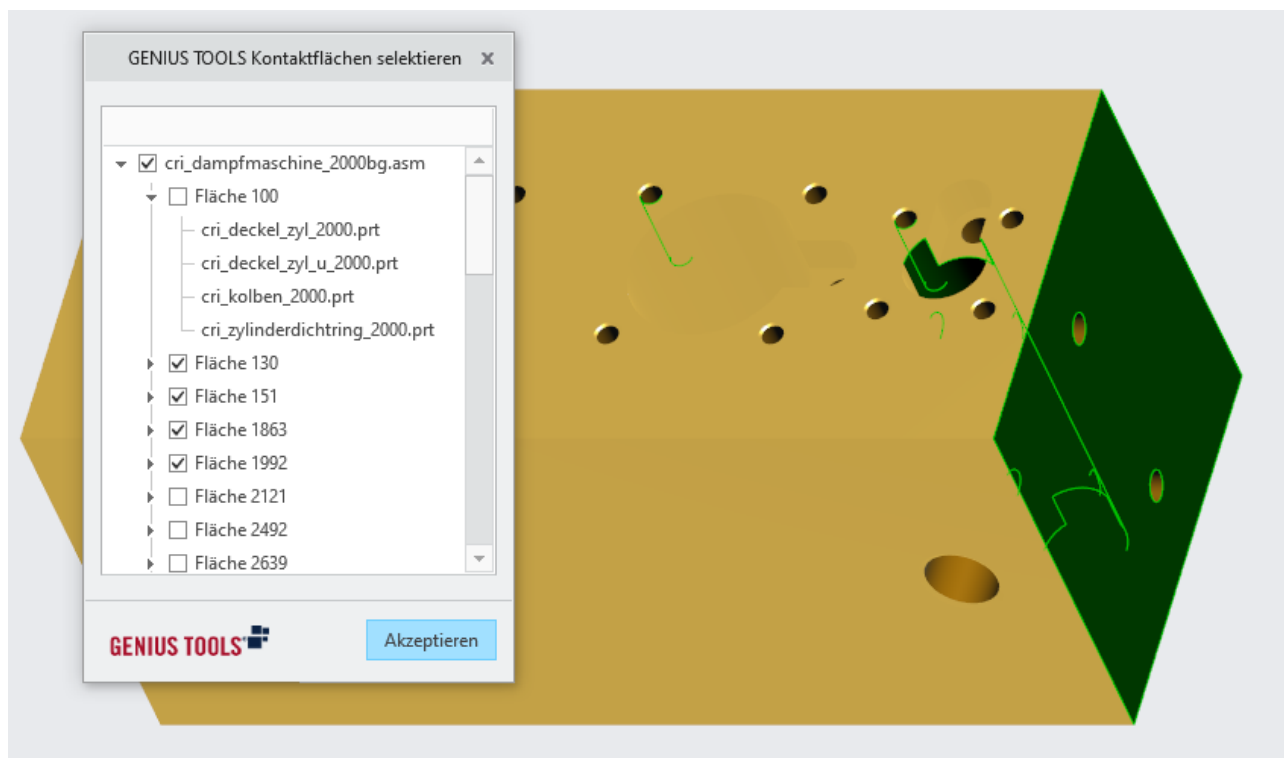
Die Funktion *Kontaktflächen finden* ist ein reines Analysewerkzeug, das zu einer Fläche die angrenzenden Flächen (= Kontaktflächen) sucht. Diese Kontaktflächen hängen von der Baugruppe ab, in der das Teil betrachtet wird. Öffnen Sie *Kontaktflächen finden* und klicken Sie anschließend auf die Fläche, deren Kontaktflächen Sie finden möchten. Die Funktion *Kontaktflächen selektieren* stellt das Äquivalent zu *Kontaktflächen finden* im Teilemodus dar. Mit *Kontaktflächen selektieren* können Sie die gefundenen Kontaktflächen einsehen und nach Bedarf auswählen und einfärben.



## Utilities – Neue Funktion „Kontaktflächen selektieren“ (Version 11.0.0.0)

Im Rahmen der *GENIUS TOOLS MBD for ISO-GPS* wurde die neue Funktion *Kontaktflächen finden* implementiert.

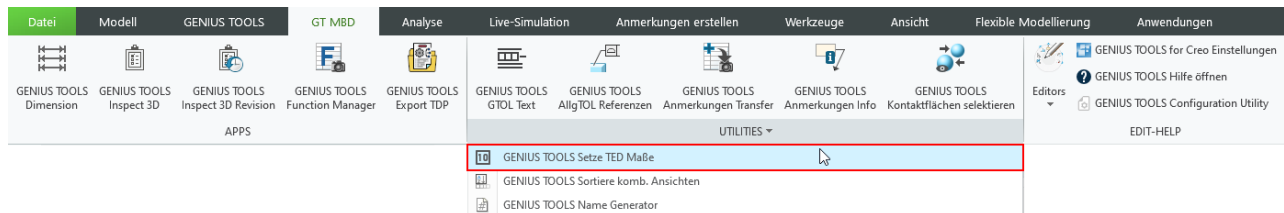
Nach der *Suche nach den Kontaktflächen eines Teils*, können die gefundenen Kontaktflächen mit *Kontaktflächen selektieren* angezeigt und ausgewählt werden. Zusätzlich können diese Flächen mit dem *Function Manager* eingefärbt werden.



## Utilities – Neue Funktion „Setze TED Maße“ (Version 11.0.0.0)

Im Rahmen der *GENIUS TOOLS MBD for ISO-GPS* wurde die neue Funktion *Setze TED Maße* implementiert.

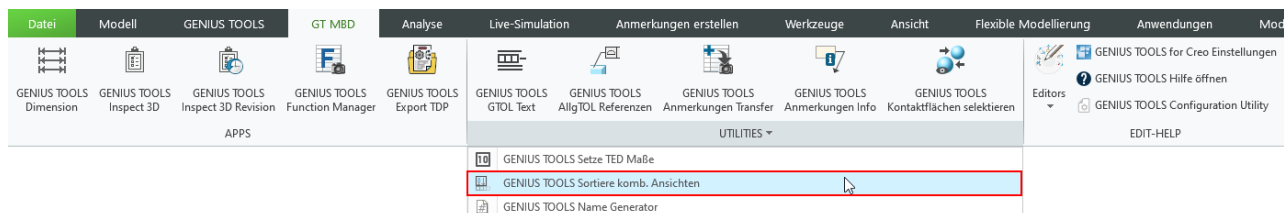
Mit *Setze TED Maße* setzen Sie TEDs (Theoretisch exakte Maße, engl. Theoretically exact dimensions) in einem Teil / einer Baugruppe



## Utilities – Neue Funktion „Sortiere kombinierte Ansichten“ (Version 11.0.0.0)

Im Rahmen der *GENIUS TOOLS MBD for ISO-GPS* wurde die neue Funktion *Sortiere kombinierte Ansichten* implementiert.

Mit *Sortiere kombinierte Ansichten* können Sie nachträglich kombinierte Ansichten alphabetisch sortieren und sie automatisch in der neuen Sortierung anzeigen lassen.



## Utilities – Beziehungen erweitern: Umwandlung von Punkt zu Komma (Version 11.0.0.0)

Die Funktion `GT_DoubleToString(Wert, "%[BREITE] [.PRÄZISION] [f] ")` wurde um eine dritte, optionale Position erweitert zu `GT_DoubleToString(Wert, "%[BREITE] [.PRÄZISION] [f] ", ",")`. Bei Bedarf kann an dieser Stelle ein Komma eingetragen werden, sodass im Ergebnis anstelle eines Punktes ein Komma angezeigt wird.

## Utilities – Tabelle nach Excel exportieren: Neue Export-Modi (Version 11.0.0.0)

In *Tabelle nach Excel* exportieren stehen Ihnen neue Auswahlmöglichkeiten für den Export-Modus zur Verfügung:

Wählen Sie den Export-Modus aus:

- ☐ Neuer Report (\*.xls\*) aus Vorlage
- ☒ Neuer Report (\*.pdf) aus Vorlage
- ☐ Neuer Report (\*.csv) aus Vorlage
- ☐ Report aktualisieren

**Neuer Report (\*.pdf) aus Vorlage:** Diese Option befüllt eine PDF-Vorlage mit den Inhalten einer Zeichnungs- oder Reporttabelle und speichert das neue PDF-Dokument.

**Neuer Report (\*.csv) aus Vorlage:** Diese Option befüllt eine CSV-Vorlage mit den Inhalten einer Zeichnungs- oder Reporttabelle und speichert das neue CSV-Dokument.

## 6.3 Konfigurationsoptionen

Die folgenden Konfigurationsoptionen haben sich seit der Version 11.0.0.1 geändert, wurden gelöscht oder sind neu hinzugekommen.

### 6.3.1 Neue Konfigurationsoptionen (11.0.0.0)

#### Export TDP: Neue Konfigurationsoptionen

##### **gttdp\_component\_folder**

Definiert den Ordner für die Komponenten. Voreinstellung: %gt\_resource%\export\_tdp\component\

##### **gttdp\_delete\_template\_folder**

Definiert ob der temporäre Ordner, welcher bei jedem Export erstellt wird, nach dem Export gelöscht werden soll. (0 - Nein, 1 - Ja) Voreinstellung: 1

##### **gttdp\_file\_name**

Definiert den vorgeschlagenen Namen für den Export. Voreinstellung: @mdlIn@

##### **gttdp\_imagemagick**

Definiert den Installationsort einer vorhandenen ImageMagick Installation.

@unzip - Entpackt die inkludierte ImageMagick Installation in das gttdp\_tools\_unzip\_folder Verzeichnis. Voreinstellung: @unzip

##### **gttdp\_lang**

Definiert die Anzeigesprache von GENIUS TOOLS Export TDP. Voreinstellung: de

##### **gttdp\_miktex**

Definiert den Installationsort einer vorhandenen MikTex Installation.

@unzip - Entpackt die inkludierte MikTex Installation in das gtt dp\_tools\_unzip\_folder Verzeichnis. Voreinstellung: @unzip

**gttdp\_model\_folder**

Definiert den Ordner für die Modelle. Voreinstellung: %gt\_resource\_folder% export\_tdp\model\

**gttdp\_open\_after\_export**

Definiert ob der Haken für das Öffnen nach dem Export als Standardwert angehakt sein soll (1) oder abgehakt sein soll (0). Voreinstellung: 0

**gttdp\_show\_cmd\_commands**

Definiert ob ausgeführte Befehle zu Berichtszwecken angezeigt werden sollen (1) oder nicht (0). Voreinstellung: 1

**gttdp\_template\_folder**

Definiert den Ordner für die Templates. Voreinstellung: %gt\_resource\_folder% export\_tdp\template\

**gttdp\_tools\_unzip\_folder**

Definiert den Ordner in welchen Tools mit @unzip entpackt werden sollen. Voreinstellung: %appdata%\INNEO\GENIUS\_TOOLS\for\_Creo\

## Function Manager: Neue Konfigurationsoptionen

**gtfm\_add\_cs\_to\_existing\_function**

Definiert die Vorlage, welche beim nachträglichen Hinzufügen von kombinierten Ansichten ausgeführt werden soll. Vorstellung: %gt\_resource\_folder% function\_manager\AddCS.xml

**gtfm\_add\_info\_to\_existing\_function**

Definiert die Vorlage, welche beim nachträglichen Hinzufügen von Info Objekten ausgeführt werden soll. Voreinstellung: %gt\_resource\_folder% function\_manager\AddInfo.xml

**gtfm\_color\_folder**

Definiert den Pfad für die Farbtabellen. Voreinstellung: %gt\_resource\_folder% function\_manager\color\_templates

**gtfm\_init\_templatenode\_selection**

Definiert die Vorlage, welche beim Öffnen des Dialogs "Hinzufügen" initial ausgewählt werden soll. Voreinstellung: Funtions\B01-Master.xml

**gtfm\_lang**

Definiert die Anzeigesprache von GENIUS TOOLS Function Manager. Voreinstellung: de

**gtfm\_naming\_scheme**

Definiert das voreingestellte Benennungsschema (1=Functional Design, 2=Military Standard). Voreinstellung: 1

**gtfm\_template\_folder**

Definiert den Pfad zu den Vorlagen für Funktionen. Voreinstellung: %gt\_resource\_folder%\function\_manager\function\_templates\

## Inspect 3D: Neue Konfigurationsoptionen

Für das neue Modul *GENIUS TOOLS Inspect 3D* stehen die gleichen Konfigurationsoptionen zur Verfügung wie für das bereits etablierte Modul *GENIUS TOOLS Inspect* im Zeichnungsmodus.

## Utilities: Neue Konfigurationsoptionen

### Neue Funktion „Anmerkungen Info“

**gtu\_annotation\_info\_show\_hole\_notes**

Zeigt in Creo Parametric automatisch erzeugte Bohrungsnotizen aus (0 - aus, 1 - an). Voreinstellung: 0

**gtu\_start\_annotation\_info**

Definiert, ob GT Anmerkungen Info durch Benutzer gestartet werden kann. (0 - Nein, 1 - Ja). Voreinstellung: 1

### Neue Funktion „Anmerkungen Transfer“

**gtu\_start\_annotation\_transfer**

Definiert, ob GT Anmerkungen Transfer durch Benutzer gestartet werden kann. (0 - Nein, 1 - Ja). Voreinstellung: 1

### Neue Funktion „GTOL Text“

**gtu\_gtol\_text\_folder**

Legt den Pfad fest aus dem die Definitionen für GTol Text ausgelesen werden können. Voreinstellung: %gt\_resource\_folder%\utilities\gtol\_text\

**gtu\_gtol\_text\_info\_folder**

Legt den Pfad fest aus dem die Infodateien für GTol Text ausgelesen werden können. Voreinstellung: %gt\_resource\_folder%\utilities\gtol\_text\info\

**gtu\_start\_gtol\_text**

Definiert, ob GENIUS TOOLS GTol Text durch Benutzer gestartet werden kann. (0 - Nein, 1 - Ja) Voreinstellung: 1

**gtu\_start\_gtol\_text\_editor**

Definiert, ob GENIUS TOOLS GTol Text Editor durch Benutzer gestartet werden kann. (0 - Nein, 1 - Ja) Voreinstellung: 1

**Neue Funktion „Kontaktflächen finden“****gtu\_start\_find\_contact\_surfaces**

Definiert ob GT Kontaktflächen finden durch Benutzer gestartet werden kann. (0 - Nein, 1 - Ja) Voreinstellung: 1

**Neue Funktion „Kontaktflächen selektieren“****gtu\_start\_select\_contact\_surfaces**

Definiert, ob GT Kontaktflächen selektieren durch Benutzer gestartet werden kann. (0 - Nein, 1 - Ja) Voreinstellung: 1

**Neue Funktion „Sortiere kombinierte Ansichten“****gtu\_start\_sort\_combined\_states**

Definiert, ob GENIUS TOOLS Sortiere kombinierte Ansichten durch Benutzer gestartet werden kann. (0 - Nein, 1 - Ja) Voreinstellung: 1

## 7 Kontaktinformationen

Nehmen Sie gern Kontakt zu uns auf, wenn Sie weitere Informationen zu unseren Produkten erhalten möchten.

### Deutschland

INNEO Solutions GmbH

IT-Campus 1

73479 Ellwangen

Tel. +49 (0) 7961 890-0

Fax +49 (0) 7961 890-177

### Schweiz

INNEO Solutions GmbH

Ruchstuckstrasse 21

8306 Brüttisellen

Tel. +41 (0) 44 805 1010

Fax +41 (0) 44 805 1011

[www.inneo.com](http://www.inneo.com)



## 8 Copyrightthinweise

Copyright 2024 durch:  
INNEO Solutions GmbH  
IT-Campus 1  
73479 Ellwangen  
Deutschland

Diese Dokumentation ist ein Produkt der INNEO Solutions GmbH, alle Rechte vorbehalten. Sie darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung eines autorisierten INNEO Solutions GmbH Repräsentanten weder ganz noch teilweise kopiert, fotokopiert, reproduziert, übersetzt, vorgetragen oder in elektronische oder maschinenlesbare Form konvertiert werden. Die unberechtigte Verwendung der Dokumentation kann Schadensersatzforderungen zur Folge haben oder zu strafrechtlicher Verfolgung führen. INNEO Solutions GmbH haftet nicht für eventuell fehlerhafte Angaben in dieser Dokumentation und daraus resultierender Folgen.

### **Hinweis zu eingetragenen Warenzeichen:**

Die in dieser Dokumentation genannten Software-, Hardware- und Handelsnamen sind in der Mehrzahl auch eingetragene Warenzeichen der Parametric Technology Corporation oder einer Tochtergesellschaft.

### **Eingetragene Warenzeichen und Markeneintragungen der INNEO Solutions GmbH:**

GENIUS TOOLS, Startup TOOLS, INNEO